Mitten im Markt

Messe Stuttgart

Message

MESSEN | KONGRESSE | EVENTS

03 | 2015

Erlebniswelt Messe

Publikumsveranstaltungen am Standort Stuttgart

IT & BUSINESS
Zukunftsmarkt Industrie 4.0

SÜFFA
Innovationsforum des Fleischerhandwerks

veggie & frei von
Gesünder essen und leben

Bei „Servicepartner“ gefallen uns zwei Worte besonders gut: „Service“ und „Partner“

Ob Sie ein einmaliges Corporate Event inszenieren wollen oder eine perfekte Ausleuchtung Ihres Messestands wünschen: Mit unserem ausgeprägten Know-how und qualitativ hochwertigem Equipment entwickeln wir maßgeschneiderte Services – exakt auf Ihre Anforderungen hin abgestimmt. Darüber hinaus sind wir als langjähriger Partner der Messe Stuttgart direkt vor Ort auf dem Gelände. Wir bieten für alle Gewerke das komplette Leistungsspektrum in den Bereichen Seilabhängungen und Medientechnik an – dafür steht Ihnen ein hochqualifiziertes Team zur Seite.

Audio • Lighting • Video • Rigging • Staging • Conferencing • Event-IT • Content Production

DOSB DEUTSCHLAND

Lizenz Partner Deutschland

NEUMANN & MÜLLER VERANSTALTUNGSTECHNIK

www.neumannmueller.com

NEUMANN & MÜLLER
VERANSTALTUNGSTECHNIK

INHALT

NEWS – TRENDS

04 **Wettbewerbsvorteil Nachhaltigkeit**
Messe Stuttgart will nachhaltigster Messeplatz in Europa werden

05 **Editorial**
„Innovationsführer"

TITEL – THEMA

08 **Erlebniswelt Messe**
Publikumsveranstaltungen am Standort Stuttgart

STANDORT STUTTGART

14 **Lebensqualität auf Spitzenniveau**
Stuttgarter geben ihrer Stadt Top-Noten

17 **Innovationsregion Stuttgart**
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) / Stuttgart / Vaihingen

MESSEN – MÄRKTE

18 **IT & Business:** Zukunftsmarkt Industrie 4.0

20 **SÜFFA:** Größte Fachmesse für das Fleischerhandwerk in Mitteleuropa

30 **Familie & Heim:** Süße Verlockung

34 **Modell Süd:** Pflichttermin für Modellbau- und Modellbahnfans

MEDIEN – MENSCHEN

44 **Porträt:** Andreas Wiesinger, Bereichsleiter Wirtschaft & Bildung, Messe Stuttgart

EVENTS – KONGRESSE

46 **Techno-Top-Event meets Hightech-Messe**
SEMF 2015

47 **Spitzenstandort für Medizin**
Akquiseerfolge des Bereichs Gastveranstaltungen

STUTTGART SIGHTSEEING

48 **Sternstunden der Mobilität**
Automobilmuseen in der Region Stuttgart

49 **Hotel-Tipp**
Hotel Schönbuch (Pliezhausen)

ANSICHTEN + IMPRESSUM

50 **Ansichten:** Andreas „Bär" Läsker, Manager der „Fantastischen Vier", Fotograf

50 **Impressum**

Solarstrom von Hallendach: Die Messe Stuttgart macht's vor.

Wettbewerbsvorteil Nachhaltigkeit

Die Messe Stuttgart verfolgt mit konkreten ökologischen Maßnahmen ein klares Ziel: Sie will der nachhaltigste Messestandort in Europa werden.

Die Messe Stuttgart nimmt in Sachen Umweltbewusstsein und ökologisches Handeln schon jetzt einen absoluten Spitzenplatz ein. „Das kommt nicht von ungefähr, sondern ist das Ergebnis jahrelanger Bemühungen um eine drastische Verbesserungen unserer Öko-Bilanzen", erklärt Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Landesmesse Stuttgart GmbH. „Bereits 2010 haben wir mit unserem Green Statement einen richtungsweisenden Standard für die gesamte Branche gesetzt", erinnert Kromer. „Seit 2015 gehen wir jetzt als erste Messegesellschaft mit unseren Ausstellern einen Solidarpakt in Sachen Nachhaltigkeit ein, stellen uns gemeinsam unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Denn auch unsere Kunden müssen in ihren Branchen zunehmend ein hohes Maß an Nachhaltigkeit nachweisen."
Um aktuelle und künftige Maßnahmen in Sachen Nachhaltigkeit finanzieren zu können und damit dem Messestandort Stuttgart und seinen Ausstellern wichtige Wettbewerbsvorteile zu sichern, gibt es bei der Messe Stuttgart deshalb jetzt einen geringen Öko-Zuschlag von drei Euro pro Quadratmeter Ausstellungsfläche. „Mit diesen zusätzlichen Mitteln sind wir in der Lage, unsere Standards bei Ökologie und Nachhaltigkeit weiter zu erhöhen", begründet Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth die Maßnahme. „Dies bedeutet unter anderem konkret: voraussichtlich weniger Stromkosten durch geringeren Verbrauch, weniger Wasserverbrauch, Einsparungen bei der Entsorgung, hundert Prozent Ökostrom. Und für unsere Kunden das gute Gefühl, keine Ressourcen zu verschwenden, sondern der Umwelt einen Dienst zu erweisen."

NEUES BLOCKHEIZKRAFTWERK IN PLANUNG

Die Messe Stuttgart ist schon heute auf einem guten Weg zum nachhaltigsten Messeplatz Europas. Sichtbare Zeichen dafür sind nicht nur die 34.000 Quadratmeter Sonnenkollektoren auf den Messedächern, die kostenfreie Anreise per ÖPNV für Besucher und Aussteller oder das konsequente Ver- und Entsorgungskonzept des Unternehmens. 2016 plant die Messe Stuttgart zusätzlich die Inbetriebnahme eines neuen Blockheizkraftwerks zum umweltfreundlichen Erzeugen von Strom, Wärme und – dank einer zusätzlichen Maschine – auch Kälte: zur Abdeckung des Mehrbedarfs in Spitzenzeiten und durch die neue geplante Horn Halle (Halle 10) im Jahr 2018.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de

Prof. Dr. Sener Oktik, Chairman Solarverband GENSED (links), Bernhard Mülller, Bereichsleiter Messe Stuttgart International.

Messe Stuttgart

Neue Solarmesse

Vom 22. bis 24.09.2016 findet im ATO International Convention & Exhibition Centre in Ankara erstmals die SolarPro statt. Veranstaltet wird die neue Fachmesse mit Begleitkonferenz von der Tochtergesellschaft Messe Stuttgart Ares Istanbul. Die türkische Regierung plant bis 2023 rund 3.000 Megawatt neue Solaranlagen und hat hierzu entsprechende Förderprogramme aufgelegt.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/international

Messe Stuttgart

Top-Arbeitgeber

Die Messe Stuttgart wurde auf dem Deutschen Mittelstands-Summit in Essen Ende Juni mit dem „Top-Job"-Siegel für vorbildliche Personalarbeit ausgezeichnet und zählt damit zu den besten Arbeitgebern Deutschlands. Die Universität St. Gallen ermittelte die Werte im Rahmen einer anonymisierten Befragung der Messemitarbeiter und der Personalabteilung des Unternehmens.

Ausgezeichnet: Die Messe Stuttgart ist einer der besten Arbeitgeber Deutschlands.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de

EDITORIAL

Markus Vogt, Unternehmenssprecher der Landesmesse Stuttgart GmbH.

„Innovationsführer"

Die Messe Stuttgart schwimmt gegen den Trend. Deutschlandweit haben es B2C-Messen schwer, Besucherzahlen einigermaßen stabil zu halten. Sie stehen heute im Wettbewerb mit unzähligen Shopping-, Event- und Freizeitangeboten. Zu den Publikumsmessen in Stuttgart strömen Jahr für Jahr mehr Besucher durch die Drehkreuze. Rund eine halbe Million Gäste kommen zur CMT, zu den Frühjahrsmessen und zum Stuttgarter MesseHerbst – über 20 Prozent mehr als noch vor fünf Jahren. Das sind Wachstumsraten, die den Messeplatz Stuttgart deutschlandweit zum Spitzenreiter machen – mit großem Abstand zu den Mitbewerbern! Dies belegt eine aktuelle Studie zu Marktanteilen und Kennziffern der größten deutschen Messeplätze der Leipzig Graduate School of Management (HHL).

Die Studie ist ein Beweis dafür, wie gut das Messe-Team gearbeitet hat. Wir stellen im Titelthema dieser Ausgabe das Erfolgsrezept der Publikumsmessen made in Stuttgart vor: Erfolgreiche Publikumsmessen müssen heute Informations- und Networkingplattformen sein. Wer Kunden lediglich etwas verkaufen will oder sie nur unterhalten möchte, zieht im Vergleich mit anderen Freizeitangeboten den Kürzeren.

In einem weiteren Punkt ist die Messe Stuttgart erfolgreich anders. Das Unternehmen ist Innovationsführer unter den deutschen Messegesellschaften. In den vergangenen fünf Jahren hat das Team 14 neue Messethemen realisiert, hinzu kommen 17 neue Themen bei Gastveranstaltungen.

Im Juni 2016 geht die Messe mit einem weiteren Neuprodukt an den Start. MORGENSTADT Urban Solutions ist der Titel der Veranstaltung, die sich mit Fragen zur Zukunft des städtischen Raums beschäftigt: Was macht eine Stadt lebenswert? Wie sieht die Stadt aus, in der wir morgen leben wollen? Welche Produkte und Lösungen gilt es dafür zu gestalten? Das Konzept der Veranstaltung unterscheidet sich von dem einer klassischen Messe. Mehr dazu im Innenteil dieser Message-Ausgabe. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Spaß beim Lesen!

Faszination Oldtimer-Racing: Auf der RETRO RACE 2015 drehte sich zwei Tage lang alles um historische Fahrzeuge.

RETRO RACE 2015

Heißes Rennwochenende

Hot, hotter, very hot: Die 2. Ausgabe des RETRO RACE am 11. und 12. Juli 2015 war nicht nur wegen der sommerlichen Hitzewelle an diesem Wochenende eine heiße Veranstaltung. Besonders die Schauläufe der historischen Rennfahrzeuge und Sammlerautos standen im Mittelpunkt des Publikumsinteresses. Bemerkenswert auch die außerordentliche Vielfalt der Teilnehmer und Fahrzeugklassen: vom Ford-T-Modell über bestens restaurierte Vorkriegs-Oldtimer, unterschiedliche Rennwagenklassen, historische Motorräder bis hin zu den Fahrzeugen der International Drift Serie (IDS). Zu den weiteren Attraktionen der von der RETRO Messen GmbH organisierten Rennveranstaltung für die ganze Familie zählten eine Go-Kart-Bahn übers Freigelände und durch eine Messehalle, ein Hindernisparcours für aktuelle SUV-Fahrzeuge, Autogrammstunden mit Rennfahrern wie Jochen Maas und Roland Asch, eine Fahrzeugverkaufsbörse und zwei Fahrerlager. „Ein paar Grad weniger hätten uns und der Veranstaltung gut getan", resümmierte Organisator Karl Ulrich Herrmann. „Trotzdem sind wir mit der Durchführung und der Resonanz der Besucher sehr zufrieden."

Mehr Infos: www.retro-race.de

Messe Stuttgart

MORGENSTADT Urban Solutions – Lounges und Kongress

Städte bestimmen als Technologieträger der Gesellschaft die Zukunft eines Landes entscheidend mit. „Im nationalen und internationalen Standortwettbewerb werden diejenigen Kommunen vorne liegen, die ihren Bürgern, Unternehmen und Besuchern dank intelligenter Systemlösungen die besten Voraussetzungen für die Lebensbereiche Arbeiten, Wohnen, Mobilität und Kommunikation bieten", sagt Thomas Walter, Bereichsleiter Industrie & Technologie der Messe Stuttgart. „Mit der neuen MORGENSTADT Urban Solutions und dem MORGENSTADT Kongress vom 21. bis 23. Juni 2016 gibt die Messe Stuttgart konkrete Antworten auf die interdisziplinär gestellten Fragen zur Zukunft unserer Städte." Veranstalter des neuen Lounge-/Kongressformats im Internationalen Congresscenter Stuttgart (ICS) sind die Messe Stuttgart und das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO). Zu den zahlreichen Partnern zählen unter anderem die Stadt Stuttgart und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart.

„Außergewöhnlich am Konzept der MORGENSTADT Urban Solutions ist vor allem ihre Gliederung nach Themenfeldern in einem hochwertigen Ambiente", sagt Walter. „Dort können Besucher mit allen Projektpartnern zu einem konkreten Projekt ins Gespräch kommen. Themeninseln zeigen urbane Lösungen aus den Bereichen Mobilität und Logistik, Energie, Urbane Produktion, Umwelt und Ressourcen, Bildung und Gesundheit oder Öffentliche Sicherheit." Zu den Besucherzielgruppen der MORGENSTADT Urban Solutions – Lounges und Kongress zählen unter anderem Bürgermeister, Planungsämter, Wirtschaftsförderer, Finanzdienstleister, Technologie-Lieferanten, Verkehrsunternehmen sowie Planungs- und Architektenbüros. Sie profitieren von der Praxisnähe des neuen Veranstaltungsformats: „Wir wollen Fachbesuchern keine abgehobenen Visionen zeigen, sondern konkrete Lösungen, die sich zeitnah und finanziell machbar umsetzen lassen", betont Walter. Für die hohe wissenschaftliche Qualität der Veranstaltung zeichnet das IAO als Partner der bundesweiten MORGENSTADT-Initiative mit dem parallel durchgeführten, dreitägigen internationalen Kongress verantwortlich. Mit neuesten Erkenntnissen zu den Projekten der Themeninseln.

Im Vorfeld der MORGENSTADT Urban Solutions – Lounges und Kongress findet vom 19. bis 21. Juni 2015 in Stuttgart der 8. Internationale Kongress „Cities for Mobility" statt. Damit steht die Landeshauptstadt sechs Tage lang im Zentrum des nationalen und internationalen Dialogs über die Zukunft unserer Städte.

Mehr Infos: www.morgenstadt-lounge.de

Comic Con Germany 2016

Superheldenmesse

Die erste Comic Con Germany feiert 2016 auf der Messe Stuttgart Premiere.

Am 25. und 26. Juni 2016 findet im L-Bank Forum (Halle 1) der Messe Stuttgart die erste Comic Con Germany für Fans von Comics, Fantasy und Science-Fiction statt. Zu sehen gibt es dort bekannte Comic-Zeichner und -verlage, Ausstellungen, Walking Acts, Anime, Cosplay und einen großen Händlerbereich. Rund 30 Hollywood-Stars aus TV-Serien und Filmen sind laut Veranstalter FedCon GmbH mit von der Partie.

Mehr Infos: www.comiccon.de

Messe Stuttgart

Stürmischer Erfolg

Rund 14.000 Musikfans feierten am 24. und 25. Juli beim 1. Stuttgart Festival auf der Messe Stuttgart eine stürmische Premiere. „Wir hoffen, im kommenden Jahr auf eine Neuauflage des Stuttgart Festivals. Auf unserem Gelände und ohne Wetterkapriolen", sagt Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth. Sturmböen hatten für Verschiebungen im Zeitplan der rund 40 Bands und DJs gesorgt.

Spitzenstimmung: Das Stuttgart Festival zog 14.000 Besucher auf die Fildern.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de

MESSE(R)SPITZEN

Ulrich Kromer, Sprecher der Geschäftsführung der Landesmesse Stuttgart GmbH.

„Messe 4.0 – quo vadis?"

Die Anzahl der Handys hat erstmals die Zahl der Weltbevölkerung übertroffen. Parallel informieren Medien über Industrie 4.0, Medizin 4.0, Gesellschaft 4.0 und die daraus resultierenden Veränderungen. Menschen haben trotz oder gerade wegen dieser Entwicklung zunehmend den Anspruch, selbst zu entscheiden, wann sie über Informationen verfügen wollen. Und sie nutzen vermehrt die kollektive Intelligenz der Gruppe. Es entwickeln sich Netzwerke des Austauschs, Informationen und Erfahrungen werden gepostet und diskutiert. Unternehmen müssen sich eigene zusätzliche Zugänge – auch für die B2B-Kommunikation – zu ihren Geschäftspartnern schaffen, in Form von eigens für die Kanäle produziertem, hochwertigem Content wie Themenplattformen, Videokanäle, Newsletter, Blogs oder Events. Nicht mehr die reine Verfügbarkeit eines Produktes oder sein Nutzen bestimmen die Nachfrage – Ausnahme vielleicht bei hochspezialisierten Technologieprodukten –, sondern die emotionale Aufladung. Die reinen Fakten sind meist übers Internet verfügbar. Die emotionalen Entscheidungsfaktoren nur über den direkten, persönlichen Kontakt. Denn auch die Chemie muss stimmen.

Hierbei spielen das Erlebnis Messe, vielleicht in Verbindung mit einem Event, und die persönliche Begegnung auf dem Messestand eine zentrale Rolle. Darum, werte Leser, bin ich überzeugt, dass Messen weiter an Bedeutung gewinnen werden. Zugespitzt formuliert: Der Messeauftritt wird für Unternehmen zu einer Art Zukunftssicherung. Deshalb ist es logisch, dass sich unsere Messen in Stuttgart erfreulich entwickeln und wir mit unserer neuen Moulding Expo einen fulminanten Start hinlegen konnten. Gezeigt hat sich dabei auch, dass nicht nur den Messebesuchern Erlebnis und persönliche Begegnung äußerst wichtig sind. Auch für Aussteller zählt – zusätzlich zum professionellen Umgang in und mit den Medien – vor allem die persönliche Beziehung untereinander und zum Messeteam. Der Philosoph Schopenhauer hat den Grundgedanken so formuliert: „Wer klug ist, wird im Gespräch weniger an das denken, worüber er spricht, als an den, mit dem er spricht." Diese Definition von „Gespräch" dürfte für alle Formen der Kommunikation Gültigkeit haben. Auch für die Messe 4.0. In diesem Sinne freue ich mich auf viele weitere Begegnungen mit Ihnen.

Erlebniswelt Messe

Publikumsmessen stehen heute im Wettbewerb mit einer Vielzahl von Shopping-, Event- und Freizeitangeboten. Das Erfolgsrezept der Messe Stuttgart: Special-Interest-Messen mit Profil, gezielte Markenführung und der Mut zum Experiment.

Neu: die „veggie & frei von“ für Vegetarier, Veganer und Lebensmittelallergiker (ganz links) und die Comic Con Germany.

Riechen, schmecken, sehen, fühlen, anfassen: Für Guido v. Vacano, Bereichsleiter Lifestyle & Freizeit der Messe Stuttgart, sind Publikumsveranstaltungen Erlebniswelten für sämtliche Sinne. „Mit rund 30 B2C-Messen im In- und Ausland bewegen wir weltweit jährlich mehr als 700.000 Menschen“, sagt v. Vacano. „Das sind 30 unterschiedliche Messewelten, konzipiert für unterschiedlichste Besucherzielgruppen, jede mit einer eigenen Sprache, unterschiedlichen Altersstrukturen, speziellen Interessen. Wir schaffen individuelle Marktplätze für Menschen, die es in dieser Form sonst nirgendwo gibt“, beschreibt v. Vacano die Strategie der Messe Stuttgart. „Weder im Internet noch in den immer mehr standardisierten Innenstädten, in Brand Lands oder den Shopping-Malls auf der grünen Wiese.“

Dass Publikumsmessen bei der steigenden Zahl sogenannter Multi-Channel-Shopper vor allem mit Angeboten für alle Sinne punkten können, bestätigt eine Studie von TNS Emnid und der Handelshochschule Leipzig im Auftrag des Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (AUMA). Über die reine Verkaufsfunktion, sei, so ist dort zu lesen, „kaum mehr eine Attraktivitätssteigerung zu erzielen“. Ganz anders „bei der Erlebnis- und Wohlfühlkomponente“. Eine moderne Verbrauchermesse müsse sich „als multisensuale Begegnungs- und Erlebnisplattform verstehen, um ihre Stärken gegenüber der digitalen Welt ausspielen zu können“.

Hört sich einfach an, ist es aber nicht. Denn je nach Messe und Zielgruppe definieren sich positive Erlebnisse höchst unterschiedlich. „Jede Messe ist eine Welt für sich“, weiß v. Vacano aus dem Tagesgeschäft. „Die Aussteller und Besucher einer Tourismusmesse wie der CMT unterscheiden sich grundlegend von denen einer Verbrauchermesse wie der Familie & Heim oder einer Hobby & Elektronik.“ Und selbst innerhalb einer Messe gilt es weiter zu differenzieren. Mit ein Grund, warum beispielsweise die CMT als weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit mit 241.000 Besuchern und 2.000 Ausstellern große Sonderbereiche für Caravaning, Fahrrad, Wandern, Golf- und Wellness- sowie Kreuzfahrt- und Schiffsreisen anbietet.

Ein weiteres Paradebeispiel für erfolgreiche Special-Interest-Messen mit Profil und eine gezielte Markenführung ist der Stuttgarter Messe-Herbst im November: mit rund 1.600 Ausstellern, 180.000 Besuchern und elf Messen an zehn Tagen. Dazu zählen so unterschiedliche Veranstaltungen wie die Hobby & Elektronik, die Familie & Heim, die Spielemesse, Modell Süd, Kreativ, Animal, Mineralien Fossilien Schmuck, Die Besten Jahre, die eat & Style, Babywelt – oder erstmals 2015 – die veggie & frei von. „Wo Special-Interest draufsteht, muss auch Special-Interest drin sein“, umschreibt v. Vacano die Herausforderung für die Stuttgarter Messemacher. „Wir haben uns deshalb bewusst gegen eine Dachmarkenstrategie entschieden und schaffen stattdessen auf jeder Herbstmesse eine individuelle Erlebniswelt für ganz spezielle Besucherzielgruppen.“

„WIR SCHAFFEN INDIVIDUELLE MESSE-ERLEBNISWELTEN FÜR INDIVIDUELLE BESUCHERZIELGRUPPEN.“

Guido v. Vacano, Bereichsleiter Lifestyle & Freizeit, Messe Stuttgart

Die Einzelmarkenstrategie bedeutet zunächst einmal eines: sehr viel Arbeit. Zum Beispiel unterschiedliche Werbemaßnahmen für Aussteller und Besucher für jede Einzelmesse und individuelle Rahmenprogramme. Ein Aufwand, der kurz- ▶

Nachhaltigkeit pur: auf der auto motor und sport i-Mobility (rechts), der Fair Handeln (ganz rechts) und dem Markt des guten Geschmacks (unten).

und mittelfristig nicht nur der Messe Stuttgart und ihren Besuchern, sondern auch den Ausstellern zugutekommt. „Zielgruppenspezifische Special-Interest-Messen entwickeln eine Magnetwirkung, die auch von Ausstellern honoriert wird", erklärt Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. „Sie suchen den persönlichen Kontakt mit möglichst geringen Streuverlusten. Lebensstilorientierten Segmentierungskonzepten, wie beispielsweise beim Stuttgarter MesseHerbst oder den Stuttgarter Frühjahrsmessen, kommt hier eine enorme Bedeutung zu. Je spezieller die einzelnen Zielgruppen, desto wichtiger die gezielte Positionierung der einzelnen Messemarken und deren ständige Optimierung."

INFOTAINMENT STATT ENTERTAINMENT

Hört sich theoretisch an, ist es aber nicht. Die tagtägliche Herausforderung für Messe-Macher lautet: Wie lässt sich die Attraktivität einer Messe für ihr individuelles Publikum weiter steigern, ohne das Konzept zu verwässern und dadurch im schlimmsten Fall sogar Kunden zu verlieren? „Infotainment statt bloßes Entertainment", nennt v. Vacano ein probates Mittel für seinen Bereich. „Erfolgreiche Publikumsmessen müssen heute Informations- und Networkingplattformen sein. Wer Kunden lediglich etwas verkaufen will oder sie nur unterhalten möchte, zieht im Vergleich mit anderen Freizeitangeboten den Kürzeren."
Konkrete Beispiele? Kein Problem: Auf dem Stuttgarter Markt des guten Geschmacks – die Slow Food Messe können Besucher im Rahmen der Geschmackserlebnisse unterschiedliche Fleischsorten verkosten, die einen aus Massentierhaltung, die anderen vom Bio-Bauernhof. Ein multisensuales Markenerlebnis par excellence. Auf der auto motor und sport i-Mobility im Rahmen der Stuttgarter Frühjahrsmessen „erfahren" Besucher die Zukunft der Mobilität auf einem eigens dafür eingerichteten Testparcours – mit E-Bikes, im smart electric drive, im e-Golf oder BMW i8. Auf der Spielemesse können Game-Fans die neuesten Produkte am langen Spieleabend bis 22 Uhr unter fachlicher Anleitung selbst ausprobieren, auch wenn die Messe da eigentlich schon längst geschlossen hat. Die Liste der speziellen Angebote ließe sich noch lange fortsetzen, quer durch alle Publikumsveranstaltungen.
Fokussierte B2C-Messen made in Stuttgart bedeutet aber noch mehr: „Manche Besuchermessen brauchen zusätzlich ein spezielles Rahmenprogramm für Fachbesucher", nennt v. Vacano eine weitere Marketingmaßnahme. „Was auf den ersten Blick wie ein Widerspruch aussieht, ist vor allem für die Aussteller solcher Veranstaltungen sinnvoll."

Wirtschaftsoase LE

Leinfelden-Echterdingen auf der Familie & Heim.

Gelebte Regionalität

Vom 14. bis 22. November 2015 präsentiert sich zum 5. Mal die Wirtschaftsoase Leinfelden-Echterdingen auf der Verbrauchermesse Familie & Heim. Mit Unternehmen und Dienstleistern, Serviceangeboten, Einkaufserlebnissen, Kunst und Kultur sowie einem abwechslungsreichen Begleitprogramm. Auf der LE-Bühne referieren die Aussteller über ihre jeweiligen Fachgebiete. „Mit der Wirtschaftsoase stellen sich die Stadt und die teilnehmenden Unternehmen einem großen regionalen Publikum vor", fasst Oberbürgermeister Roland Klenk die Vorteile des Kooperationsprojekts zusammen. „Der Messeauftritt bringt einen großen Imagegewinn für die Stadt und fördert ihre Reputation als Standort."

„JE SPEZIELLER DIE EINZELNEN ZIELGRUPPEN, DESTO WICHTIGER IST DIE GEZIELTE POSITIONIERUNG DER EINZELNEN MESSEMARKEN."
Roland Bleinroth, Geschäftsführer Landesmesse Stuttgart GmbH

Beispiel Slow Food Messe: Dort können Profis aus Einzelhandel oder Gastronomie eine Stunde früher in die Messehallen, um sich vor dem großen Besucheransturm bei den Ausstellern aus dem In- und Ausland über deren Produkte zu informieren – und sie bei Gefallen gleich vor Ort zu ordern. Die neue veggie & frei von für Vegetarier, Veganer und Lebensmittelallergiker wurde gleich von Beginn an als „publikumsoffene Fachmesse" konzipiert. Auf dem Tourismusklassiker CMT veranstaltet die Messe Stuttgart gemeinsam mit der Düsseldorfer YOUR CAREERGROUP einen Recruiting Day: Schüler, Azubis, Studenten können sich dort zu möglichen ▶

Fundgruben für Heim und Hobby: Modell Süd (rechts), die Familie & Heim (ganz rechts) und die Hobby & Elektronik mit ihrem Sonderbereich „Lust auf Technik“ (unten).

Auf der Animal dreht sich alles um Haustiere (ganz links). Game-Fans können auf der Spielemesse Neuheiten und Klassiker gleich vor Ort testen.

Einstiegschancen oder neuen beruflichen Herausforderungen in den Bereichen Hotellerie, Gastronomie und Touristik aus erster Hand beraten lassen. Die Top-Arbeitgeber der Branche, Hotelfachschulen und Hochschulen sind vor Ort. Darüber hinaus findet im Rahmen der CMT im Internationalen Congresscenter Stuttgart (ICS) jährlich der Tourismustag Baden-Württemberg statt. Er gilt als größter Tourismuskongress im Land, richtet sich an alle Leistungsanbieter und Akteure im baden-württembergischen Tourismus und bringt etwa 1.200 Teilnehmer aus Verbänden, Kommunen und Tourismusbetrieben, vor allem der Hotellerie und Gastronomie, zusammen.

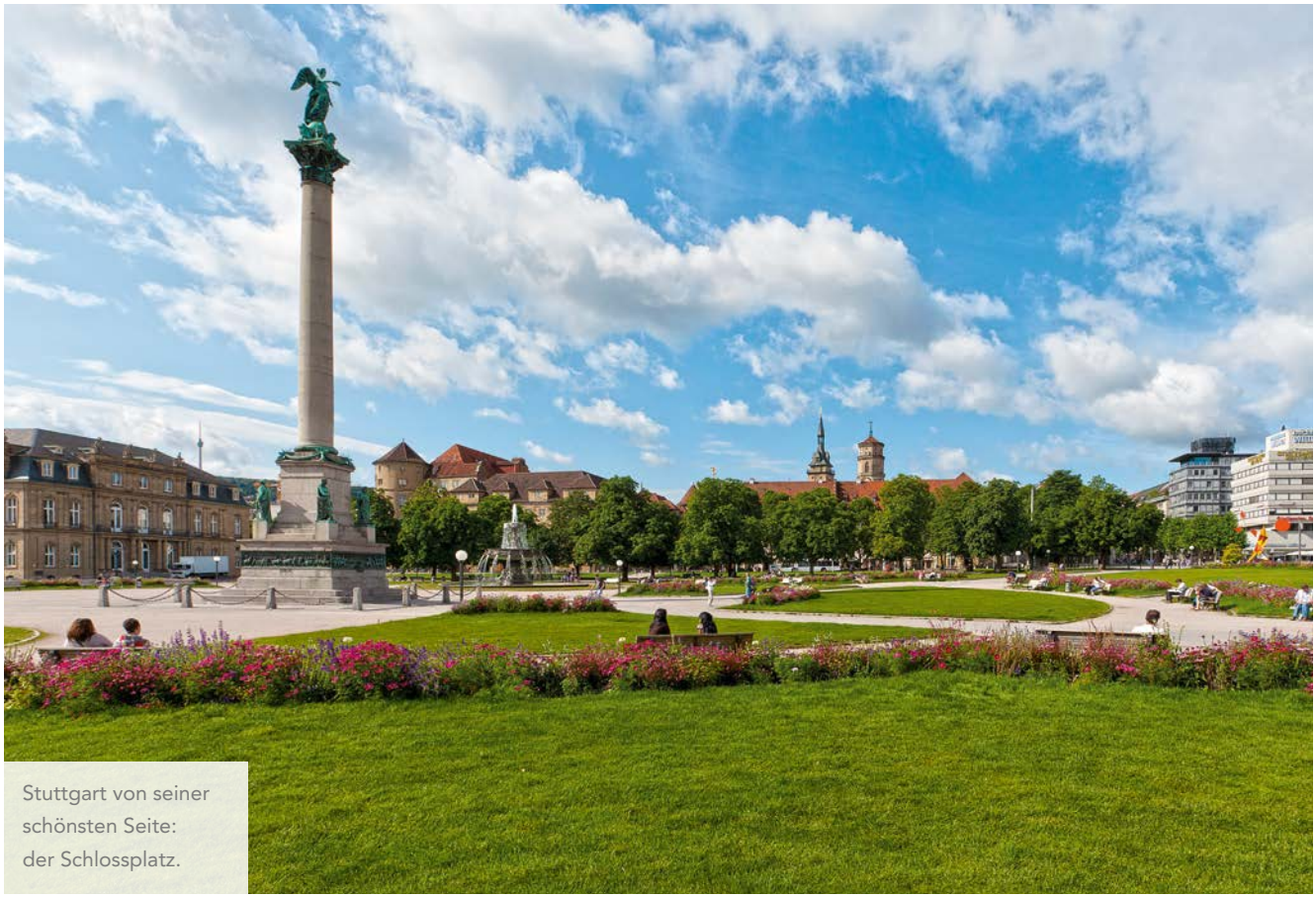
VERNETZUNG UND REGIONALITÄT

„Eine inhaltlich sinnvolle Partnerschaft mit Politik, Wirtschaft und Verbänden erhöht die Attraktivität von Publikumsmessen und verstärkt darüber hinaus unsere Einbindung in die Region", erklärt Ulrich Kromer, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. Die war der Messe Stuttgart, auch wegen ihrer regionalen Gesellschafterstrukturen, schon immer ein besonderes Anliegen. „Messen wie der Markt des guten Geschmacks sind durch eine enge Vernetzung zwischen Politik, Messe Stuttgart und dem Verband Slow Food Deutschland erst möglich geworden", sagt Kromer. „Ähnliches gilt zum Beispiel für die Fair Handeln, deren fachlicher und ideeller Träger die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) ist."
Ohne die enge Kooperation mit Verbänden, Vereinen und der lokalen Wirtschaft sind Publikumsmessen in Stuttgart undenkbar. Noch zwei Beispiele: Auf der Garten outdoor ambiente im Rahmen der Stuttgarter Frühjahrsmessen zeichnet der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. mit Sitz in Leinfelden-Echterdingen als ideeller Träger verantwortlich. Vor Ort stehen unter anderem die Gartenspezialisten der Insel Mainau und der Direktor der Dauergartenschau Blühendes Barock in Ludwigsburg, Volker Kugel, Gartenliebhabern Rede und Antwort. Während der Verbrauchermesse Familie & Heim präsentieren sich die Stadt Leinfelden-Echterdingen und ihre Unternehmen mit der „Wirtschaftsoase" den Besuchern (siehe Seite 11). Ein Gewinn für alle Beteiligten: Die Kooperation mit der Messe Stuttgart stärkt das Image der Stadt Leinfelden-Echterdingen als Wirtschaftsstandort, bringt Handwerker und Dienstleister während der Messe mit potenziellen Kunden zusammen und fördert – ganz nebenbei – das regionale Wir-Gefühl.
Mehrwert für Besucher und Aussteller schaffen auch die Internet- und die Social-Media-Angebote der Messe Stuttgart. „Jede unserer Publikumsveranstaltungen ist in den relevanten Social-Media-Kanälen präsent", sagt v. Vacano. „Außerdem buchen wir ganz klassisch Online-Werbung und organisieren Bloggertreffen, zum Beispiel während der CMT und des Markts des guten Geschmacks.

„EINE SINNVOLLE PARTNERSCHAFT MIT POLITIK, WIRTSCHAFT UND VERBÄNDEN ERHÖHT DIE ATTRAKTIVITÄT VON PUBLIKUMSMESSEN."
Ulrich Kromer, Sprecher Geschäftsführung Landesmesse Stuttgart GmbH

Damit eröffnen wir unseren Ausstellern eine neue Zielgruppe für ihre Kommunikation." Bei der „veggie & frei von" wagt die Messe Stuttgart ein Online-Experiment. Unter blog.veggie-freivon.de können sich Besucher, Aussteller und Interessierte unter anderem über die Messe, aktuelle Planungsstände, Stargäste und Seminare informieren. Zusätzlich postet eine renommierte Foodbloggerin exklusiv Rezepte auf dem Messe-Blog. Ergänzt werden die Beiträge durch ein Redaktionsteam der Messe Stuttgart. Bereichsleiter v. Vacano sieht den Einsatz von Social Media differenziert-realistisch: „Wer in den neuen Kanälen sinnvoll aktiv ist, steigert die Sichtbarkeit seiner Angebote, gerade auch bei jüngeren Zielgruppen. Entscheidend ist aber, was am Drehkreuz passiert." Die Rekordbesucherzahlen der Stuttgarter Publikumsmessen sprechen hier für sich.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de



Stuttgart von seiner schönsten Seite: der Schlossplatz.

Lebensqualität auf Spitzenniveau

Die Stuttgarter verteilen bei der aktuellen Bürgerumfrage 2015 Top-Noten an ihre Stadt. Nachholbedarf sehen sie bei Mieten, Verkehr und Luftbelastung.

Die Stuttgarter leben gern in ihrer Stadt: Zu diesem Ergebnis kommt die erste Auswertung der Bürgerumfrage 2015, deren Resultate Ordnungsbürgermeister Dr. Martin Schairer und der Chef des Statistischen Amts, Thomas Schwarz, Mitte August der Öffentlichkeit präsentierten. 84 Prozent der Befragten beantworteten die Frage „Wie beurteilen Sie – alles in allem genommen – die Lebensqualität in Stuttgart?“ positiv. 21 Prozent schätzen die Lebensqualität in der Landeshauptstadt mit „sehr gut“, 63 Prozent mit „gut“ ein.

Wer gut verdient, kann auch gut shoppen: Die meisten Stuttgarter sind mit ihrer finanziellen Situation zufrieden.

Das Statistische Amt führt seit 1995 im Zwei-Jahres-Rhythmus die Bürgerumfrage durch. Zwischen April und Juni wurden knapp 9.200 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in Stuttgart um ihre Meinung gebeten. Knapp 40 Prozent beteiligten sich an der Stichprobe. Erstmals wurden auch jüngere Stuttgarter ab 15 Jahren mit einbezogen.

Aufgeschlüsselt nach Lebensbereichen ergibt sich dabei ein differenziertes Meinungsbild. Ganz oben auf der Bewertungsskala stehen die Einkaufs- und Verdienstmöglichkeiten mit 86, respektive 82 Prozent, gefolgt vom kulturellen Angebot der Stadt mit 81 Prozent. Hohe Zustimmungswerte erzielen unter anderem auch die ärztliche Versorgung und das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln.

Getrübt wird die überaus positive Einschätzung der Stuttgarter Bürgerinnen und Bürger lediglich in den Bereichen Mieten,

DREI FRAGEN AN:

Dr. Rudolf Nickenig, Generalsekretär des Deutschen Weinbauverbands e.V. (dwv).

1 | Der internationalen Technologiemesse für Wein, Obst, Fruchtsaft und Spirituosen INTERVITIS INTERFRUCTA stehen 2016 Veränderungen ins Haus. Zum Beispiel die Erweiterung um den Bereich Sonderkulturen. Was bedeutet das konkret?
Die neue INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA erschließt Ausstellern mit dem Bereich Sonderkulturen wie Spargel, Erdbeeren oder Kohl neue Kundenpotenziale. Viele unserer bisherigen Aussteller bieten Maschinen und Dienstleistungen auch für dieses Segment an, sodass sie nur ihr Ausstellungsangebot erweitern müssen. Wir erwarten aber auch neue Aussteller. Mit der INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA präsentieren wir zusammen mit der Deutschen-Landwirtschafts-Gesellschaft DLG nicht zwei Messen unter einem Dach, sondern eine nach der Prozesskette gegliederte Technologiemesse, erweitert um den Bereich Sonderkulturen.

2 | Warum kommt die Erweiterung gerade jetzt?
Branche und Märkte wandeln sich massiv, Erzeuger reagieren darauf mit zukunftsorientierten Ideen. Die INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA in ihrer neuen Konzeption greift diese Struktur- und Marktentwicklungen auf und bietet Lösungen an. Die Erzeuger brauchen technische Innovationen und Impulse aus branchenübergreifenden Synergien.

3 | Die INTERVITIS INTERFRUCTA HORTITECHNICA findet 2016 erstmals vom 27. bis 30. November statt. Warum?
Der Herbsttermin ist für Fachbesucher der ideale Zeitpunkt, um nach der Arbeit im Feld und im Weinberg, nach der Ernte und vor dem Beginn der Außenwirtschaft frühzeitig Investitionen fürs kommende Jahr zu tätigen. Außerdem erwarten wir durch den neuen Termin noch mehr Besucher von der Südhalbkugel und damit noch mehr Internationalität. Ebenfalls neu ist der Zweijahres-Rhythmus der Fachmesse.

Verkehr und Luft. 70 Prozent der Befragten halten die zu hohen Mieten für das drängendste Problem der Stadt, 67 Prozent beklagen das hohe Verkehrsaufkommen. Feinstaubbelastung und Luftqualität kritisieren rund 50 Prozent der Umfrageteilnehmer.

TOPPLATZIERUNG FÜR STUTTGART AUCH IM EUROPA-RANKING

Mit den insgesamt hohen bis sehr hohen Zustimmungsraten kann sich Stuttgart auch europaweit sehen lassen. In der regelmäßig von der Europäischen Kommission durchgeführten Städteumfrage „Urban Audit" waren 2015 lediglich die Einwohner von Kopenhagen und Reykjavik noch zufriedener mit der Lebensqualität in ihren Städten. Deutschlandweit belegt Stuttgart in der EU-Umfrage – zusammen mit Braunschweig, Düsseldorf und Frankfurt – in Sachen Lebensqualität die Topplätze unter den 27 teilnehmenden deutschen Städten.

Mehr Infos: www.stuttgart.de

STUTTGARTER KÖPFE:

Deniz Keser, Veranstalter Stuttgart Electronic Music Festival SEMF, Geschäftsführer Büro Südwind GmbH & Co. KG, Stuttgart.

„Das SEMF ist national und international ein Top-Event"

Das Stuttgart Electronic Music Festival SEMF hat sich von einem Club-Experiment – angefangen haben wir 2006 im Rocker 33 – zur national und international beachteten Festivalmarke entwickelt. Unser Ziel war es damals, der in Stuttgart bereits bestehenden Tradition für elektronische Musik eine adäquate Plattform zu bieten. Wie in anderen großen Metropolen und Regionen auch. Heute zählt das SEMF zu den nationalen und internationalen Top-Events seiner Art.
Vorauszusehen war das nicht, der Erfolg spricht aber eindeutig für das Bedürfnis der Metropolregion Stuttgart und seiner pulsierenden Subkultur nach einem großen Festival in diesem Bereich. Die jährlich steigenden Besucherzahlen des SEMF untermauern dies. Mit der Messe Stuttgart am Stuttgarter Flughafen, ihrer Infrastruktur und ihrem Fassungsvermögen haben wir die passende Location gefunden, um die Stuttgarter Marke SEMF als feste Institution in die Welt zu tragen, wie beispielsweise die jazzopen in ihrem Bereich. Mit 20.000 Gästen wird die 2015er-Ausgabe des SEMF das größte elektronische Indoor-Festival Deutschlands sein. Zur Erinnerung: Zum Start im Jahr 2006 kamen an zwei Tagen rund 2.000 Personen.
Apropos Erinnerung: 2008 fand das SEMF erstmals als Open-Air-Festival auf Stuttgarts schönster Location für Veranstaltungen dieser Art statt, der Freilichtbühne Killesberg. An diese wunderschöne Erfahrung denken wir auch heute noch sehr gern zurück. Auch deshalb sind wir stark daran interessiert, zusätzlich zur mittlerweile etablierten Winter-Indoor-Edition des SEMF in der Messe Stuttgart eine SEMF Sommer-Open-Air-Edition realisieren zu können. Back to the roots, sozusagen. Tatkräftige politische Unterstützung für dieses Vorhaben erhalten wir unter anderem von unserem Schirmherr Dr. Stefan Kaufmann. Auch das generelle Feedback bei der Stadt Stuttgart zeigt uns, dass wir hier auf offene Ohren stoßen. Vielleicht lässt sich unser Traum ja eines Tages realisieren. Wir hoffen darauf. Und arbeiten daran.

MESSAGE-SERIE: After-Work

Paul & George

Wohin nach der Messe oder dem Kongress? Message stellt Ihnen in dieser Serie ausgesuchte Bars und Locations in der Region Stuttgart vor.

Bar pur: Das Paul & George in der Stuttgarter City setzt ganz auf eine entspannte Atmosphäre ohne Tanz- und DJ-Stress.

Minimalistisch, entspannt, Ambiente wie eine New Yorker Szenebar: Die quirrlige Stuttgarter Barszene hat mit dem Paul & George seit Mitte März dieses Jahres einen neuen, attraktiven Anlaufpunkt. Tanzzwang und DJ-Stress sucht man dort vergebens. Statt dessen setzt Janusch Munkwitz, Architekt und im „Zweitberuf" Barbetreiber, gemeinsam mit Dawit Porwich, dem ehemaligen Barchef des Café Scholz, auf entspannte Atmosphäre zwischen alten Backsteinwänden, originalen Holztüren und stilvollem Mobiliar aus dem Antiquitätenfundus. Unter der Woche soll Jazz, am Wochenende vor allem Soul die maximal 60 Gäste im Paul & George täglich ab 18 Uhr in Stimmung bringen.
Unterstützt werden sie dabei von hochwertigen Drinks mit Schwerpunkt Whisky, Gin und Rum, saisonalen Cocktails, ausgesuchten Bieren und ebensolchen europäischen Weinen. Derzeit stehen immer nur fünf Cocktails auf der Karte, mehr gibt es aber auf Wunsch nach einem Beratungsgespräch mit dem Team.
Munkwitz beschreibt das Paul & George gern als „perfekte Bar für vor und nach dem Essen". Aus gutem Grund: Zu essen gibt's dort – außer Oliven und anderem Barfood – nämlich nichts. Weitere Informationen: Paul & George, Weberstraße 3, Stuttgart-Mitte, Tel. 0711 / 123456.

Forschungsstandort vor den Toren der Landeshauptstadt: das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Stuttgart-Vaihingen.

Innovationsregion Stuttgart

Die Region Stuttgart hat eine exzellente Forschungslandschaft. Message stellt sie vor. In dieser Ausgabe: das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR).

Wissen für morgen schon heute aus dem Ländle: Mit seinen über 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört der Standort Stuttgart des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) zu den großen Akteuren in der baden-württembergischen Forschungslandschaft. Seit 1961 liegen die sechs Institute mit den Schwerpunkten Raumfahrt, Luftfahrt, Energie, Verkehr und Sicherheit im Pfaffenwald in Stuttgart-Vaihingen. Der Standort auf den Höhen der Landeshauptstadt geht zurück auf das 1954 am Stuttgarter Flughafen gegründete Forschungsinstitut für die Physik der Strahlantriebe (FPS). Durch seine geografische Nähe und die enge Zusammenarbeit mit der Stuttgarter Universität in Forschung und Lehre ist der DLR-Standort heute fester Bestandteil der Stuttgarter Wissenslandschaft.

DAS DLR IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Zu den Forschungsschwerpunkten der sechs DLR-Institute im Pfaffenwald zählen unter anderem Hochleistungsstrukturen aus faserkeramischen, polymeren und hybriden Verbundwerkstoffen, innovative Fahrzeugkonzepte für Straße und Schiene sowie die Entwicklung von Lasersystemen. Darüber hinaus erforscht und entwickelt die DLR dort beispielsweise Technologien für das Speichern und Wandeln von Energie, Gasturbinen und technische Verbrennungsprozesse sowie sogenannte Receiver für solarthermische Kraftwerke. Der siebte DLR-Standort im Südwesten befindet sich in Lampoldshausen, 25 Kilometer nordöstlich von Heilbronn.

Mehr Infos: www.dlr.de

Die clevere Alternative

Ihr Zuhause während des Messeaufenthalts in Stuttgart.

Hotelapartments mit Küchenzeile, reichhaltigem Frühstücksbuffet und Hotelservice zum günstigen Preis.

Nur 9 km vom neuen Messegelände und dem Stuttgart-Airport entfernt.

STEINENBRONN
RESIDENZ
APARTMENTHOTEL

Tel. 0049(0)7157-7360
www.residenz-hotel.de

member of
The LIVING HOTELS

IT & Business: Zukunftsmarkt Industrie 4.0

Starke Marke: Die neue IT & Business vereint 2015 erstmals drei hochkarätige Messen unter einem Hallendach. Vorteil für Fachbesucher: noch mehr Synergien.

Praxisnahe Einblicke: Fachbesucher auf der IT & Business.

Branchenübergreifende, praxisorientierte Informationen, für effizientere, einfachere, sichere und kostengünstige Geschäftsprozesse: Die „neue" IT & Business fusioniert vom 29. September bis 1. Oktober 2015 die bisherigen Fachmessen IT & Business, DMS Expo und CRM-expo zu einem anwenderfokusierten Gesamtkonzept. Und konzentriert sich damit komplett auf den attraktiven Kernmarkt – die rasch wachsende Technologiebranche und die Industrie.
Die neue Sonderschau „Smart Factory" passt optimal zum gestrafften Profil. Sie zeigt, wie mittelständische Unternehmen die Optimierungspotenziale und Synergien einer vernetzten Produktion sinnvoll nutzen können. Das baden-württembergische Unternehmen Elabo, eine Tochtergesellschaft der euromicron AG, bildet dazu an seinem Messestand eine Musterfabrik ab und demonstriert die exemplarische Vernetzung von Produktionsprozessen. „Die IT & Business ist als Fachmesse für digitale Prozesse und Lösungen eine hervorragende Plattform für die Smart Factory", sagt Thomas Hösle, Geschäftsführer der Elabo GmbH. „Besucher erleben hier live, wie sich Industrie 4.0 real umsetzen lässt. Zum Beispiel mit einem Arbeitsplatz-Verbundsystem, das aus Teilsystemen für Forschung und Entwicklung, Fertigung und Qualitätssicherung sowie Reparatur und Wartung besteht."

IT-LÖSUNGEN FÜR DIE FABRIK DER ZUKUNFT

Herzstück der Smart Factory am Messestand ist die Datenmanagement-Software EDM 4.0. Sie hält alle produktionsrelevanten Variablen zentral vor und stellt sie Abteilungen in Echtzeit zur Verfügung. Der Clou: Nimmt beispielsweise die Entwicklungsabteilung Korrekturen an den Konstruktionsdaten vor, sind diese augenblicklich in allen Montage- und Endprüfungsbereichen verfügbar. Die Entwickler können ihrerseits auf zentral archivierte Produktionsdaten und Rücklaufinformationen zugreifen, Fehler- sowie Reparaturstatistiken in ihre Arbeit einfließen lassen. Darüber hinaus kann die Software Daten mit ERP-Systemen austauschen, zum Beispiel für die Materialbedarfsplanung eines produzierenden Unternehmens.
„Mit Sonderschauen wie der Smart Factory und weiteren Installationen unserer Aussteller und Industriepartner, wie beispielsweise FANUC Robotics, ermöglichen wir Fachbesuchern einen praktischen Zugang zum digitalen Wandel und den damit verbundenen Marktchancen", beschreibt Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart, die Vorzüge des neuen IT & Business-Konzepts.
Zu den weiteren Highlights der Stuttgarter Fachmesse zählen 2015 unter anderem geführte, fachspezifische Rundgänge zu brandaktuellen Themen wie Industrie 4.0, Enterprise Resource Planning (ERP), Customer Relationship Management (CRM), Dokumenten- und Enterprise Content Management (DMS/ECM) sowie Finance/Controlling. Die zweitägige MINT-Karrieremesse mit angebundener MINT-Community-Area und einer eintägigen MINT-Konferenz findet am 29. und 30. September parallel zur IT & Business statt.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/it-business

MESSE-KALENDER

- *29.09.–01.10. IT & Business*
  Fachmesse für digitale Prozesse und Lösungen
- *05.–08.10. Bondexpo*
  Int. Fachmesse für Klebtechnologie
- *05.–08.10. Motek*
  Int. Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung
- *12.–14.10. World of Energy Solutions*
  Int. Fachmesse und Konferenz
- *18.–20.10. SÜFFA*
  Die Fachmesse für die Fleischbranche
- *19.–22.10. AMB China*
  China metal working and forming exhibition
- *03.–06.11. Blechexpo*
  Int. Fachmesse für Blechbearbeitung
- *03.–06.11. Schweisstec*
  Int. Fachmesse für Fügetechnologie
- *07.–08.11. wir heiraten!*
  Die Hochzeitsmesse
- *10.–12.11. tekom-Jahrestagung*
- *12.–15.11. R+T Turkey*
  Leading Trade Fair for roller shutters, doors/gates, windows and sun protection systems
- *13.–15.11. Green Festival San Francisco*
  America's largest & longest running sustainability & green living event
- *14.–15.11. HAIR. Future Salon Experience*
  Fachmesse für die Friseur- und Kosmetikbranche im Bereich Trends und Innovationen
- *13.–22.11. Stuttgarter MesseHerbst*
  mit: Mineralien, Fossilien, Schmuck (13.–15.11.), Animal (14.–15.11.), Familie & Heim (14.–22.11.), Die Besten Jahre (16.–17.11.), Hobby & Elektronik, Modell Süd, Kreativ, Spielemesse (19.–22.11.), Babywelt, eat & Style, veggie & frei von (20.–22.11.)
- *11.–13.12. Green Festival Portland*
  America's largest & longest running sustainability & green living event
- *16.–24.01. 2016 CMT*
  Die Urlaubs-Messe

Hier geht's um weit mehr als die Wurst: Die SÜFFA ist 2015 die größte Fachmesse für die Fleischbranche in Mitteleuropa.

Größte Fachmesse fürs Fleischerhandwerk in Mitteleuropa

Trendbarometer, Technologie-Forum, Kommunikations-Plattform: Auf der SÜFFA informiert sich eine traditionsreiche Branche über Innovationen für eine erfolgreiche Zukunft.

Nüchtern gekachelte Wände, Kühltheken mit kaltem Edelstahl-Charme: Hier und da gibt es sie noch, die Metzgereien alter Schule. Zukunftssicherheit sieht freilich anders aus. Heute sind vor allem Ladenkonzepte gefragt, die Raum für Emotionen und Kaufanreize bieten, um sich als Fleischer und Genusshandwerker erfolgreich von Discountern und Lebensmittelhandel abheben zu können. „Der Kunde soll sich wohlfühlen können, fast wie im eigenen Wohnzimmer", umschreibt Innenarchitektin Ulrike Komrowski vom Hersteller Kramer Ladenbau die gestiegenen Anforderungen.

WOHNZIMMER-WOHLFÜHLFEELING UND FLEXIBLE THEKENLANDSCHAFTEN

Ein Blick in die Fotoarchive der Ladenbauer verdeutlich, wie sich der Auftritt 2015 gegenüber Metzgereien aus den 1990er-Jahren verändert hat. „Imbiss- und Sitzbereiche für den Sofortverzehr haben heute einen viel größeren Stellenwert und werden deshalb immer detailreicher ausgestaltet", sagt Komrowski. Auf der Stuttgarter Fachmesse für die Fleischbranche SÜFFA finden Besucher vom 18. bis 20. Oktober 2015 professionelle Unterstützung, um den Gastrobereich und die flexible Thekenlandschaft ihres Unternehmens so zu optimieren, dass er zur eigenen Marke passt.

Die SÜFFA bringt Menschen und Märkte zusammen. Sie ist 2015 der größte Branchentreff für das Fleischerhandwerk und die mittelständische Industrie in Mitteleuropa. In der Oskar Lapp Halle (Halle 6) und der Halle 8 präsentieren sich rund 300 Aussteller aus den Bereichen Produktion, Verkauf und Ladenausstattung einem kompetenten Fachpublikum. Das „SÜFFAdorf" mit den zahlreichen Rahmenprogrammpunkten lässt die Messe zusätzlich zu einem echten Ereignis werden. Zu den weiteren SÜFFA-Highlights zählen unter anderem die neuesten Maschinen für Produktion und Verkauf. Und natürlich die Verleihung der SÜFFA-Innovationspreise. „Die Auszeichnung gilt in der Branche als Ritterschlag und echtes Gütesiegel für neue Produkte", sagt Ulrich Klostermann, Geschäftsführer des Landesinnungsverbands für das Fleischerhandwerk in Baden-Württemberg und Mitglied der Fachjury.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/sueffa

Vernetzte Prozesse

Die Stuttgarter Fachmesse Motek bildet die ganze Welt der Automation ab.

Alles automatisch: Industrieroboter auf der Motek 2015.

MAP, CIM, Industrie 4.0 – die Begriffe wechseln, die Vernetzung von Prozessen schreitet voran. Aber das Nutzenversprechen bleibt oft hinter den Erwartungen zurück. So die Einschätzung unter den Produzenten und Zulieferern. Mit einer grundlegenden Skepsis hat dies aber nichts zu tun. Sehr viele Zulieferer und Hersteller von Konsumgütern oder Industrieprodukten arbeiten längst innerhalb vernetzter Strukturen – von der Ideenrealisierung bis zum Servicesupport.

Bestes Beispiel dafür ist der Bereich Montagesysteme und Anlagenbau auf der Motek – Internationale Fachmesse für Produktions- und Montageautomatisierung. Wie nirgendwo auf der Welt präsentieren dort unter anderem über 130 Hersteller von Montage- und Automatisierungslösungen vom 5. bis 8. Oktober 2015 ihre Kompetenz in unterschiedlichen Technologie-, Verfahrens- und Prozess-Disziplinen. Davon profitieren Fachbesucher aus aller Welt. Und die Aussteller der Motek – mit konkreten Anfragen und Aufträgen.

In Kombination mit der Bondexpo – Internationale Fachmesse für Klebtechnologien – erhalten Besucher des Messe-Doppelpacks prozessgerechte Detail- und Komplettlösungen aus einer Hand oder aus kompatiblen Subsystemen. Ergänzt durch ein breites Angebot an Komponenten und Baugruppen für eine sehr hohe Integrationsfähigkeit. Ganz im Sinne der Prozess-Vernetzung à la Industrie 4.0.

Mehr Infos: www.motek-messe.de

MESSE-NACHLESE

▸ *24.–28.02. R+T*

Auf der R+T 2015, Weltleitmesse für Rollladen, Tore und Sonnenschutz, präsentierten 888 Aussteller (2012: 816) aus aller Welt ihre Neuheiten. Auch die 59.057 Besucher kamen aus allen Teilen der Welt: Sie reisten aus 131 Ländern an. Insgesamt kamen 54 Prozent der Besucher aus dem Ausland, 79 Prozent davon aus Europa.

▸ *26.–29.03. RETRO CLASSICS*

Zur 15. Ausgabe der RETRO CLASSICS kamen über 87.000 Besucher auf die Fildern. Damit konnte Europas größte Oldtimermesse ein beachtliches Plus zum Vorjahr (80.000 Besucher) und einen neuen Besucherrekord verbuchen. Auf Anbieterseite wurde mit 1.500 Ausstellern ebenfalls eine neue Bestmarke erreicht.

Über 87.000 Besucher kamen zur RETRO CLASSICS – ein neuer Rekord.

▸ *06.–12.04. Stuttgarter Frühjahrsmessen*

„Acht Messen unter einem Dach, das Thema ‚Nachhaltigkeit' als roter Faden, 90.000 Besucher, es gibt in Deutschland keine vergleichbare Veranstaltung dieser Größenordnung", freute sich Messe-Geschäftsführer Roland Bleinroth zum Abschluss der Stuttgarter Frühjahrsmessen. Insgesamt präsentierten auf der auto motor und sport i-Mobility, der Fair Handeln, der Garten Outdoor Ambiente, der Kreativ, dem „Markt des guten Geschmacks – die Slow Food Messe", der Yoga World, der Mineralien, Fossilien, Schmuck und der Haus, Holz, Energie 1.376 Aussteller ihre Angebote.

▸ *17.–18.04. Invest*

Die Invest 2015, Deutschlands Leitmesse für Finanzen und Geldanlage, zog mit 113 Ausstellern und mehr als 200 Diskussionsrunden, Vorträgen und Workshops rund 11.000 Besucher an.

Wozu viele Worte?

QUALITÄT

... spricht für sich:

SV
Druck + Medien

SV Druck + Medien GmbH & Co. KG
Wasserwiesen 42
72336 Balingen

Telefon 07433 9893-0
Telefax 07433 4798

info@sv-druckmedien.de
www.sv-druckmedien.de

FSC www.fsc.org FSC® C119127

ProzessStandard 09 ISO 12647 zertifiziert bis 14 OFFSETDRUCK

Maximale Inspiration: Auf der neuen HAIR. zeigen nationale und internationale Top-Friseure ihr Können.

Visionär und zeitgemäß

Neuer Termin, neue Inhalte: Die HAIR. FUTURE SALON EXPERIENCE findet parallel zum Stuttgarter MesseHerbst statt.

Am 14. und 15. November 2015 geht auf dem Stuttgarter Messegelände zum ersten Mal eine der innovativsten Fachmessen für die Haar- und Kosmetikbranche an den Start: Die HAIR. FUTURE SALON EXPERIENCE präsentiert – visionär und zeitgemäß – den Salon der Zukunft und bietet damit Besuchern und Ausstellern ein komplett neues Messeerlebnis. „Seit über 60 Jahren sind die Messethemen Haar und Kosmetik in Stuttgart präsent", sagt Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. „Man darf sich auf bestehenden Konzepten jedoch nicht ausruhen, sondern muss kontinuierlich daran weiterarbeiten. Dies ist der Grund, warum wir das Messeerlebnis für Aussteller und Besucher jetzt mit der HAIR. komplett neu inszenieren."
Konkret können sich Fachbesucher der HAIR. auf Markenaussteller, Themen-Highlights rund um aktuelle Schönheitstrends sowie ein qualitativ hochwertiges Rahmenprogramm auf vier Bühnen freuen. In Zusammenarbeit mit den Brancheninsidern der HALO Edutainment GmbH ist ein neues Messekonzept entstanden, das der neuen bundesweiten Ausrichtung der Messe mit internationalem Anspruch gerecht wird. Zu den Neuerungen der HAIR. zählt unter anderem ein attraktives Rahmenprogramm. Auf vier Show- und Workshop-Bühnen präsentieren sich nationale und internationale Experten. Ein Mix aus Vorträgen, kreativen Darbietungen und Shows sorgt für maximale Inspiration. Basierend auf den Trends für den Salon der Zukunft steht dort die Wissensvermittlung im Vordergrund: ein echter Mehrwert für Besucher und Aussteller.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/hair

Genussvoll essen und leben

Die „veggie & frei von“ feiert im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst Premiere.

Rein vegetarisch: Pflanzliche Ernährung liegt bei den Deutschen voll im Trend.

Immer mehr Deutsche verzichten bewusst auf Fleisch und tierische Erzeugnisse oder sie machen einen weiten Bogen um bestimmte Inhaltsstoffe – zum Teil aus Überzeugung, teils aus gesundheitlichen Gründen. Die Messe Stuttgart bietet dieser wachsenden Zielgruppe mit dem neuen Messe-Duo „veggie & frei von“ vom 20. bis 22. November 2015 erstmals eine zentrale Anlaufstelle.

„Vegetarisch-vegane Produkte verzeichnen Umsatzgewinne, von denen andere Marktsegmente nur träumen können“, kommentiert Sebastian Zösch, Geschäftsführer des Vegetarierbunds Deutschland (VEBU), den Boom bei Veggie-Produkten. Eine Studie der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) belegt: Laut GfK stieg der Umsatz von Fleischalternativen in den letzten fünf Jahren um 73 Prozent. 2014 kam die Branche auf einen Gesamtumsatz von 213 Millionen Euro.

Sechs Millionen Deutsche leiden unter Lebensmittelunverträglichkeiten. Experten schätzen, dass sich ihre Zahl in den vergangenen zehn Jahren verdoppelt hat und künftig noch zunehmen wird. „Mit dem zweiten Messestandbein ‚frei von‘ richten wir uns genau an diese Zielgruppe“, sagt Sina Voss, Projektleiterin der „veggie & frei von“. „Was man im Supermarkt zum Teil noch mühevoll suchen muss, findet man dort kompakt in einer Messehalle.“

Glutenfreies Mehl zum Backen ist eine Alternative für die zunehmende Zahl von Menschen, die an Lebensmittelunverträglichkeiten leiden.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/veggie

HOTEL LA CASA
★★★★★

CONFERENCE & LIVING

INSPIRATION & RELAX

CELEBRATION & DINING

ERREICHBAR IN NUR 15MIN
HOTEL LA CASA GMBH
HECHINGERSTR. 59
D- 72072 TÜBINGEN
WWW.LACASA-TUEBINGEN.DE

Auf der BATTERY + STORAGE, Teil der WORLD OF ENERGY SOLUTIONS, steht die gesamte Batterieproduktion im Zentrum.

Schärferes Profil, neues Konferenzprogramm

Die WORLD OF ENERGY SOLUTIONS – Schlüsselveranstaltung zur Energie- und Mobilitätswende – startet vom 12. bis 14. Oktober 2015 konzeptionell und inhaltlich durch.

Seit 2012 bündelt die WORLD OF ENERGY SOLUTIONS mit der BATTERY + STORAGE, der e-mobility solutions und f-cell geballte Fachkompetenz in Sachen Energie- und Mobilitätswende. Für die aktuelle Fachmesse vom 12. bis 14. Oktober dieses Jahres haben die Messe Stuttgart und ihre Partner unter anderem das Profil der BATTERY + STORAGE nochmals geschärft.

„Auf der BATTERY + STORAGE wird die gesamte Wertschöpfungskette der Batterieproduktion abgebildet", erklärt Dr. Eric Maiser, Leiter VDMA Batterieproduktion, ideell-fachlicher Träger der BATTERY + STORAGE. „Das ist ein bundesweit einzigartiges Messekonzept. Diesjähriger Schwerpunkt ist die Modul- und Packmontage. Dabei ist es uns nicht nur wichtig, die Prozessschritte zu zeigen, sondern vor allem das komplette Produktionsumfeld inklusive Automatisierung, Industrie 4.0 und Standardisierung in den Fokus zu rücken. Um potenziellen Ausstellern und Fachbesuchern die Branchenrelevanz der Messe noch deutlicher vor Augen zu führen, haben wir den Fokus auf die Batterieproduktion nochmals forciert."

Dabei wurden fünf große aktuelle Themenbereiche festgelegt: Produktionslösungen vom Material zum Batteriepack, Mess- und Prüftechnik, Produktions- und Produkt-Sicherheitstechnik, Batterieprodukte und -komponenten sowie Forschung und Entwicklung. Für den Maschinenbau gibt es dabei drei relevante Ausstellungssegmente: Produktionslösungen vom Material zum Batteriepack, Mess- und Prüftechnik sowie Produktionssicherheit. Leuchtturmstände geben zu ausgewählten Themen einen detaillierten Überblick. Zusätzlich zur Zellfertigung als Prozesskette werden auf der BATTERY + STORAGE die Themen Verbindungs- und Fügetechnik, Flexibilität versus Standardisierung sowie Mess- und Prüftechnik/Produktionssicherheit in das Blickfeld der Fachbesucher gerückt.

Gleich mehrere Neuerungen bietet auch das Konferenzprogramm der WORLD OF ENERGY SOLUTIONS. Dazu zählt unter anderem die teilnehmerfreundliche Gliederung in thematische Schwerpunkttage.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/wes

Trendmarkt Handmades

Selbstgemachtes liegt im Trend: Die Handarbeitsbranche wächst, immer mehr Deutsche entdecken ihre Leidenschaft für individuelle Produkte, gefertigt nach eigenen Ideen. 2014 kam der Gesamtmarkt für Handarbeitsbedarf in Deutschland auf einen Umsatz von rund 1,3 Milliarden Euro. Die Kreativ (19. bis 22. November 2015) im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst ist die optimale Plattform, um sich über die aktuellen Handarbeitstrends zu informieren, neue Ideen zu schöpfen oder sich mit passendem Handarbeitsmaterial einzudecken. Der Ausstellungs- und Produktbereich der beliebten Stuttgarter Publikumsmesse reicht von Wollarten und Stoffen über Nähzubehör, Nähmaschinen, Strick- und Häkelutensilien, Stick- und Knüpfpackungen bis zu Schnittmustern, Garnen, Filzmaterialien und Fachzeitschriften.
Darüber hinaus bietet die Kreativ ein konkurrenzlos vielseitiges Rahmenprogramm mit täglich mehr als 100 Workshops zu Trends und altbewährten Hobbys. Dort können Besucher unter professioneller Anleitung Filzen, Stricken, Weben, Spinnen, Klöppen, Patchworken oder Bekleidung, Schmuck und Accessoires selbst fabrizieren – gerade auch mit Blick auf Weihnachten ein attraktives Angebot.

Selbst aktiv werden: Auf der Kreativ gibt's die neuesten Ideen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/kreativ

In ein paar Minuten bei der Messe – in ein paar Minuten wieder im Hotel

Wenn Sie zur Neuen Messe Stuttgart kommen, sind Sie schon in Leinfelden-Echterdingen. Und hier finden Sie selbstverständlich auch alles andere, was eine Messestadt ausmacht: Hotels, Restaurants, Kultur, Natur, Sport, Erholung ... mehr Info unter www.welcomecity.de

Leinfelden-Echterdingen – wo sonst.

HOTEL UNGER
STUTTGART

GARNI

Im Herzen der Stadt

günstige Verkehrsanbindung

eigene Hotelgarage

Gourmet-Frühstücks-Buffet

S-Bahn zur Messe

Business-Zimmer mit Internet-Zugang

Klimaanlage

Hotel Unger
Kronenstraße 17
70173 Stuttgart
Telefon: (0711) 20 99-0
Telefax: (0711) 20 99-100
E-Mail: info@hotel-unger.de

www.hotel-unger.de

360-Grad-Fotografie: Auf der Hobby & Elektronik können sich Besucher in voller Aktion ablichten lassen und das Ergebnis online mit ihren Freunden teilen.

Achtung Action-Shooting!

Im Sonderbereich „Fotografie" der Hobby & Elektronik geht die digitale Post ab.

Der Sonderbereich „Fotografie" auf der Hobby & Elektronik begeistert junge und junggebliebene Fotofans dieses Jahr mit einer besonderen Attraktion: einem 360-Grad-Shooting am Stand von Foto Bartmann aus Kornwestheim. Bei der 50-Jahre-Jubiläumsaktion von Ringfoto können sich Messebesucher vom 19. bis 22. November 2015 in voller Aktion fotografieren lassen.
Die technisch anspruchsvolle Aufgabe übernehmen 18 hochauflösende Canon-Kameras. Sie sind in einem Kreissystem aufgebaut und werden von Fachpersonal im richtigen Moment gleichzeitig ausgelöst. Das Ergebnis: eine vor Ort im Computer errechnete dynamische Rundumansicht, die hinterher als Clip live im Internet zur Verfügung steht – zum Anschauen und Teilen in Facebook & Co.

FASZINIERENDE TECHNIK SPIELERISCH ERLEBEN

Zu den weiteren Attraktionen der diesjährigen Hobby & Elektronik zählen unter anderem der „Maker-Space" in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart sowie der Themenbereich „Lust auf Technik" mit den neuesten technischen Entwicklungen und Forschungsprojekten aus den Bereichen Mobilität, Produktion und Fertigung, Luft- und Raumfahrt, Astronomie, Energie und Umwelt mit dem Fokus auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. In der Erlebniswelt „Games for Families" können Familien brandneu Computerspiele testen oder sich in fünf unterschiedlichen Disziplinen zum „All-Round-Gamer" küren lassen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/hobby

Bei vielen Produkten hat moderne Klebtechnologie längst die klassischen Verbindungstechniken ersetzt.

Weltweit Nummer eins

Auf der Stuttgarter Fachmesse Bondexpo dreht sich alles um Klebtechnologien.

Mit der Bondexpo, internationale Fachmesse für Klebtechnologie, ist es Gastveranstalter Paul E. Schall gelungen, den weltweiten Branchen- und Anwendertreff Nummer eins am Standort Stuttgart zu etablieren: durch eine konsequente Ausrichtung auf die Prozesskette Fügen/Verbinden mit den Bereichen Kleben, Vergießen, Dichten und Schäumen. „Der Erfolg der Bondexpo beweist ihre wegweisende Funktion in der Branche, die künftig noch weiter zunehmen wird", erklärt Paul E. Schall. Zumal der Themenkomplex Verbinden und Fügen neuer Materialien jetzt und in Zukunft eine echte klebtechnische Herausforderung darstellt. Denn Leichtbau ist nicht nur in Fahrzeugen, sondern auch in Apparaten und Geräten ein Thema. In künftigen Materialien, Materialkombinationen und Hybridlösungen finden sich Ratio- und Ressourcen-Potenziale, die sich nur mit neuen Klebstoffen realisieren lassen.
Die Bondexpo vermittelt Fachbesuchern aus der ganzen Welt vom 5. bis 8. Oktober 2015 aktuelle Trends und Know-how aus den Bereichen Forschung, Entwicklung, Anwendung, Applikation und weist Wege in die Zukunft der Kleb-, Dämm-, Schäum-, Dicht- und Vergießtechnologie. Im Messeverbund mit der parallel stattfindenden Motek zeigt die Bondexpo die komplexe Thematik des Klebens, Dosierens und Auftragens im produktionstechnischen Zusammenhang. Denn Klebe-, Vergieß-, Dicht- und Schäumverfahren eignen sich auch für eine hochautomatisierte Verarbeitung per Handling- und Robotersystemen. Die sind auf der Motek, der weltweit führenden internationalen Fachmesse für Montage-, Handhabungstechnik und Automation, in allen Varianten zu sehen.

Mehr Infos: www.bondexpo-messe.de

M&S
MESSEBAU UND
SERVICE GMBH

MESSEBAU
MIT LEIDENSCHAFT UND PRÄZISION

Ob wenige Quadratmeter oder die ganze Halle: wir schaffen individuelle und temporäre Messearchitektur, die Sie und Ihr Unternehmen perfekt und hochwertig präsentiert.

Erfahren Sie mehr über uns auf:
www.ms-messebau.com
facebook.com/ms.messebau

M&S Messebau und Service GmbH
Albstraße 9
73765 Neuhausen auf den Fildern
T. +49 7158 9024 0
F. +49 7158 9024 26
M. info@ms-messebau.de

Messe Stuttgart
Offizieller Vertragspartner

DB SCHENKER

Auf Messen **zeigen Sie,** was Sie können. **Wir auch.**
DB SCHENKER***fairs.***

Guter Stand, starker Auftritt. DB SCHENKER***fairs*** bietet Messelogistik nach Maß, damit Ihre Exponate immer Vorsprung haben. Weltweit. Mit dem Full Service der Schenker Deutschland AG.

An 16 Standorten in Deutschland besitzen wir den Status des offiziellen Messespediteurs.

Schenker Deutschland AG
Geschäftsstelle Stuttgart
Messepiazza
70629 Stuttgart
Telefon +49 711 18560-3300
Telefax +49 711 18560-3349
fairs.stuttgart@dbschenker.com
www.dbschenker.com/de

ECO$_2$PHANT
Tonnenweise CO_2 sparen.

Konstruktionsbaukästen von fischertechnik auf der Stuttgarter Spielemesse. Das Unternehmen aus dem Waldachtal feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum.

Spiel, Spaß, Spannung

Auf der Spielemesse kommen große und kleine Game-Fans voll auf ihre Kosten.

Vom 19. bis 22. November 2015 geht es im L-Bank Forum (Halle 1) der Messe Stuttgart richtig rund: Bei Süddeutschlands größter Spielemesse dreht sich alles um das Thema Spielen für Groß und Klein. Im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst können Besucher bewährte Spieleklassiker oder frisch verpackte Neuheiten nach Herzenslust testen und natürlich auch kaufen.
Auf dem „Campus – für Eltern und Kinder" steht das Thema Bildung im Mittelpunkt, unterhaltsam und pädagogisch aufbereitet als Mittelalter-Erlebnisprogramm. Zu den weiteren Messeangeboten zählen unter anderem das Ökomobil des Regierungspräsidiums Stuttgart zum Thema Nachhaltigkeit, für Leseratten sind die Osiander'sche Buchhandlung und die Stuttgarter Kinderzeitung vor Ort.

BIS 22 UHR DABEI: LANGER SPIELEABEND IM L-BANK FORUM DER MESSE STUTTGART

Auf der Spieleinsel von Game-Point warten fast 4.000 Games darauf, ausgepackt zu werden. Profis erklären Besuchern die Spielregeln und beantworten auch sonst alle Fragen. Beim langen Spieleabend am 20. November darf in der Messehalle bis 22 Uhr gewürfelt und gezogen werden. Ein weiteres Highlight der Stuttgarter Spielemesse ist die Verleihung des Deutschen Lernspielpreises 2015 am 22. November. Die Zeitschrift familie & co. stellt alle Lernspiele des Monats vor, danach werden diese von den Besuchern bewertet. Die höchste Punktzahl gewinnt.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/spielemesse

Volle Fahrt voraus: Der deutsche Kreuzfahrtmarkt wächst weiter.

Gutes Omen für die CMT

Deutscher Markt für Hochsee- und Flusskreuzfahrten weiter auf Rekordkurs.

Der deutsche Kreuzfahrtmarkt ist im vergangenen Jahr weiter eindrucksvoll gewachsen. Insgesamt haben sich 2,2 Millionen Menschen für einen Urlaub auf Flüssen und Meeren entschieden und damit der Branche einen neuen Passagierrekord beschert. Das positive Ergebnis verdankt dieser Markt vor allem dem Wachstum bei Hochseekreuzfahrten.
Damit gewinnt das Geschäft mit Schiffsreisen für den gesamten Reisemarkt immer mehr an Bedeutung. So das Fazit der Studie zum deutschen Kreuzfahrtmarkt des Deutschen Reise-Verbandes (DRV), der Cruise Line International Association (CLIA) Deutschland und der IG River Cruise. Der Anteil des Kreuzfahrtmarktes (Fluss- und Hochseereisen) am Umsatz des Veranstaltermarktes ist demnach auf mehr als zwölf Prozent gestiegen – ohne die Umsätze für An- und Abreisen zum Hafen. Insgesamt erwirtschaftete der deutsche Hochsee- und Flusskreuzfahrtmarkt 2014 einen Reiseumsatz in Rekordhöhe von 3,1 Milliarden Euro.
Ein gutes Omen für die Kreuzfahrt- & SchiffsReisen (21. bis 24. Januar 2016) im Rahmen der Stuttgarter Urlaubsmesse CMT. „Auf der Kreuzfahrt- & SchiffsReisen bilden wir das komplette Portfolio des Wassertourismus ab", sagt Dörte Werner, Projektleiterin der Messe. „Besucher finden dort neben Hochseekreuzfahrten auch Aussteller aus den Bereichen Fluss- und Segelreisen, Yachtcharter und Hausbootferien sowie Angebote für den Sportbootführerschein." Über 30.000 Besucher hatten sich 2014 auf der Kreuzfahrt- & SchiffsReisen sowie auf Golf- & WellnessReisen über Urlaubsformen der besonderen Art informiert.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/cmt

bwgvhotel.
HotelGeno STUTTGART

...ankommen und sich wohlfühlen!

HotelGeno

Zentral und doch im Grünen gelegen, lässt das Tagungs- und Businesshotel für aktive und innovative Menschen mit seinem modernen Interieur, keine Wünsche offen.
Durch die hervorragende Lage erreichen Sie den Flughafen Stuttgart, die Messe Stuttgart sowie die BAB 8 in nur wenigen Minuten.

„Certified Conference Hotel"
...erfolgreich Tagen

- 24 klimatisierten Tagungsräumen für bis zu 180 Personen

„Certified Business Hotel"
...für Geschäftsreisende

- Kostenfreies WLAN im ganzen Hotel!
- 149 Zimmer der ***Superior-Qualität

- Kostenfreies Parken in unserer Tiefgarage
- Frisch, lecker und gesund – vitale Kost mit ausgesuchten Kreationen feiner Speisen, täglich frisch zubereitet
- BistroBar mit gemütlicher Terrasse

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HotelGeno Stuttgart
Steckfeldstraße 2 · D-70599 Stuttgart
Fon: 0711 . 45 81-0 · Fax: 0711 . 45 81-32 09
hotel.stuttgart@bwgv-hotel.de

www.hotel-geno.de

Hier geht's rund: Besucherandrang auf der Familie & Heim.

Die süßeste Verlockung seit es Familienmessen gibt

Schokolade macht glücklich – ein Grund mehr für einen Besuch auf der Familie & Heim, Süddeutschlands großer Einkaufs- und Erlebnismesse vom 14. bis 22. November 2015.

Neun Tage lang dreht sich auf der Familie & Heim vom 14. bis 22. November alles rund ums Wohnen, Leben und Genießen. Ob innovative Baulösungen, Küchengeräte, Möbel oder kulinarische Extras – die große Stuttgarter Einkaufs- und Erlebnismesse bietet ihren Besuchern kompetente Beratung und Information, aktuelle Produktpräsentationen namhafter Aussteller und zahllose Ideen rund um die Gestaltung der eigenen vier Wände.

Zu den neuen Attraktionen 2015 zählt der 1. Süddeutsche Naschmarkt, organisiert von schwarz & gehilfen aus Tübingen, in Halle 8. Dort präsentieren Erzeuger und Anbieter feinster Schokoladen- und Pralinenkreationen ihre Köstlichkeiten. Liebhaber süßer und salziger Gebäckvariationen, nussiger Spezialmischungen oder sonstiger Leckereien zum Schlotzen und Lutschen kommen auf dem Naschmarkt ebenfalls auf ihre Kosten. Im umfangreichen Workshopprogramm verraten Experten kreative Ideen für leicht herstellbare Naschereien. Stanislav Kramsky gibt mit seiner „Schokoladenchronik" Einblicke in Stuttgarts süße Vergangenheit. Wer weiß heute schon noch, dass die schwäbische Metropole Mitte des 19. Jahrhunderts als Zentrum der Schokoladenindustrie galt.

Ist die süß: Auf der Familie & Heim findet 2015 erstmals der Süddeutsche Naschmarkt statt.

MÄNNER, MOPEDS UND MASCHINEN

Erstmals Teil der Familie & Heim ist auch die „Männerwelt" in Halle 4 der Messe Stuttgart. Dort kann Mann unter anderem die längste Kettensäge der Welt begutachten, sich über die neuesten Werkzeuge für Haus und Garten informieren oder sich mit Exponaten des Zündapp-Museums der Sigmaringer Brauerei Zoller-Hof in die eigene mobile Vergangenheit zurückversetzen lassen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/familie

Die Besten Jahre 2015

Kultur & mehr

Aktiv bleiben mit 50plus: Auf der Publikumsmesse „Die Besten Jahre" (16.–17.11.2015) im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst finden Best-Ager die passenden Angebote mit Workshops, Expertenvorträgen, Show- und Bewegungsprogramm sowie dem Marktplatz Ehrenamt. Auf der „Kulturmeile" erfahren Besucher aus erster Hand, was sie in Stuttgart bei Theater und Co. zu sehen und zu hören bekommen. Vor Ort sind in diesem Jahr unter anderem alle drei Sparten des Staatstheaters Stuttgart, das Theater der Altstadt, Dein Theater, das Wortkino und die Rosenau. Mit Ständen, Requisiten, Schauspielern und natürlich allen Informationen zum aktuellen Spielplan, zu Abos und Einzeltickets.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/diebestenjahre

BACHELOR AND MORE 2015

Ausbildungsbörse

Die Messe BACHELOR AND MORE ist das Info-Event rund um die Studienwahl. 2015 findet sie am 21. November von 9 bis 16 Uhr im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart statt. Oberstufenschüler, Abiturienten und andere Interessenten erhalten dort Informationen zu rund 1.500 Bachelor-Studiengängen aller Fachbereiche. Vor Ort sind Universitäten, Fachhochschulen und Business-Schools aus Deutschland und zahlreichen anderen Ländern. Persönliche Beratung zu dualen Studiengängen, Freiwilligendiensten und vielen anderen Angeboten für Schüler und Studenten stehen ebenfalls auf dem Programm. Expertenvorträge, Referate von Vertretern der ausstellenden Hochschulen und Vorträge speziell für Eltern komplettieren das Angebot.

Mehr Infos: www.bachelor-and-more.de

bluepool
messen + events

organisieren.
differenzieren.
faszinieren.

Neugierig geworden?

[Dann lernen Sie uns jetzt näher kennen!]

Als Partner schaffen wir einzigartige Erlebniswelten auf Messen und Events.

www.bluepool.de/partner

Fachdental Südwest 2015

Digitaler Workflow in der Zahnarztpraxis

Scannen, planen, fertigen, implementieren: Der digitale Workflow gehört in vielen modernen Zahnarztpraxen bereits zum Alltag.

Die Fachdental Südwest präsentiert am 23. und 24. Oktober 2015 Produktneuheiten und Trends rund um die Zahngesundheit. Zu den spannendsten Themen der Branche zählt in diesem Jahr der digitale Workflow in der Zahnarztpraxis – vom Scan bis zum Zahnersatz, von der digitalen Planung bis zur vollständigen Fertigung.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt der diesjährigen Fachdental Südwest ist der Bereich „Implantologie", mit seiner Entwicklung hin zu immer kürzeren Behandlungszeiten und ästhetisch anspruchsvolleren Ergebnissen. Hygienequalität und Infektionsschutz sind weiterhin ein zentraler Gegenstand der Diskussion im Gesundheitssektor. Die Fachdental Südwest bietet ihren Besuchern deshalb mit dem Thema „Hygiene in Praxis und Labor" einen weiteren Schwerpunkt aus der täglichen Praxisarbeit an.

Im Forum des Dental Tribune Study Clubs werden diese Schwerpunkte und andere Fachgebiete inhaltlich durch hochkarätig besetzte Fachvorträge vertieft. Dort haben Besucher der Fachdental Südwest darüber hinaus die Möglichkeit, Fortbildungspunkte zu sammeln.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/fachdental

Stuttgarter Fachmessen sind Entscheidermessen

Welche Bedeutung haben Fachmessen im Zeitalter der digitalen Kommunikation? Eine Studie von TNS Infratest, beauftragt vom Ausstellungs- und Messeausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA), bringt Klarheit. Wichtigste Ergebnisse der deutschlandweit durchgeführten Befragung, die Verhalten und Struktur von Fachbesuchern auf 187 deutschen Messe untersuchte: Deutsche Fachmessen sind Entscheidermessen. 63 Prozent der Besucher haben ausschlaggebenden oder mitentscheidenden Einfluss auf Beschaffungsentscheidungen. Bei den ausländischen Besuchern liegt der Prozentsatz noch höher. Und: Die Zufriedenheit mit Fachmessen ist bei allen Besuchergruppen sehr hoch. 81 Prozent beurteilen die von ihnen besuchte Veranstaltung als sehr gut oder gut, 72 Prozent erklärten bereits während der laufenden Messe, dass sie beim nächsten Mal auf jeden Fall oder wahrscheinlich wieder dabei sein werden.

SO WICHTIG IST DIE PERSÖNLICHE EMPFEHLUNG

Top-Werte, die bei Stuttgarter Fachmessen, zum Beispiel bei der INTERGASTRA als wichtigster europäischer Fachmesse für Gastronomie und Hotellerie, noch höher liegen. Dort gaben 79 Prozent der Befragten an, bei Investitionsentscheidungen ihres Hauses beteiligt zu sein; 84 Prozent der Besucher hatten konkrete Investitionsabsichten. Wie wichtig persönliche Empfehlungen gerade im Zeitalter von Internet & Co. sind, belegen diese Zahlen: 91 Prozent der INTERGASTRA-Besucher wollen sie weiterempfehlen. Starke Zahlen für die Fachmesse, die vom 20. bis 24. Februar 2016 wieder Entscheider auf die Fildern zieht.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/intergastra

Fachmessse INTERGASTRA: hierher kommt, wer bestimmt.

Spaß für jede Spurweite: Auf der Modell Süd gibt es die ganze Vielfalt modernen Modelleisenbahnbaus zu bestaunen.

Pflichttermin für Modellbau- und Modellbahnfans

Schauanlagen, Shows, Rennen: Die Modell Süd begeistert junge und ältere Besucher.

Ob im Wasser, zu Land oder in der Luft: Vom 19. bis 22. November können Modellbau- und Modellbahnfans auf den Fildern ihrem Hobby in allen Elementen frönen. Die Modell Süd im Rahmen des Stuttgarter MesseHerbst bietet dafür jede Menge spannender Angebote. Der Ausstellungsbereich reicht vom Funktions-, Plastik- und Kartonmodellbau über Werkzeuge und Werkstoffe bis hin zu rollendem Material, Landschaftsgestaltung, Verlagen und einschlägigen Fachmedien. Namhafte Aussteller wie Carrera, Märklin, Multiplex, Conrad electronic und viele andere sind mit einem umfangreichen Sortiment vor Ort.

NACHWUCHSFÖRDERUNG LIVE: BESONDERE MESSEANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Im Bereich Modellbahn zählt – neben Schauanlagen verschiedener Spurweiten – die vom N-Club International e.V. veranstaltete N-Scale Convention zu den Highlights. Freunde der beliebten Spurweite 1:160 können dort verschiedene Modelle und mit viel Liebe zum Detail konzipierte Schauanlagen bestaunen. Ganz der Nachwuchsarbeit in Sachen Modellbahnbau widmet sich das Junior College Europa des Bundesverbands Deutscher Eisenbahn-Freunde e.V. (BDEF). „Wir haben für Kinder und Jugendliche ein tolles Angebot auf die Beine gestellt", sagt Projektreferentin Ilona Jacob. „Unter anderem mit Workshops und Vorführungen, bei denen die jungen Messebesucher Anlagen und Züge direkt vor Ort ausprobieren können." Ein weiteres Highlight der Modell Süd ist das Museum „Erlebnispark Fördertechnik" in Sinsheim, das sich 2015 erstmals in Stuttgart präsentiert. Ähnlich wie im Museum dürfen Messebesucher selbst die Fördertechnik in Betrieb setzen.

Im Bereich Modellbau demonstrieren die Piloten der Flugshows in den Messehallen, was im Modellflugsport mit Hubschraubern, Modellfliegern und exotischen Flugobjekten wie Drohnen mittlerweile alles möglich ist. Nach einer kurzen Pause geht auch die Graupner/SJ GmbH aus Kirchheim/Teck wieder auf der Modell Süd an den Start. Auf einem großen Vorführbereich am Graupner-Stand können Fans von Flugmodellen Neuheiten wie den Quad Copter Alpha oder die HoTTrigger, Kunstflugmodelle in konventioneller Holzbauweise, in Aktion bewundern. Der Motorsport-Event für alle Carrera-Fans – das große Finale der Carrera Challenge Tour 2015 mit bis zu 100 Teilnehmern aus dem In- und Ausland – findet am 21. November auf der Modell Süd statt. Ausgetragen wird der Slotcar Racing Event mit GT-Supersportwagen, gefahren wird in drei Altersklassen: von sieben bis 18 Jahren.

Fehlt nur noch das Element Wasser. Dafür steht auf der Modell Süd ein 220 Quadratmeter großes Becken bereit. Für rasante Bootsrennen jeglicher Couleur, Wettkämpfe und zahlreiche Mitmachaktionen, bei denen Messebesucher auch mal selbst zur Fernsteuerung greifen dürfen. Highlight gerade für jüngere Besucher ist mit Sicherheit der Bootsführerschein für Landratten. In Zusammenarbeit mit Nauticus e.V., dem Arbeitkreis für historischen Schiffsbau, aero-naut Modellbau und der Firma Krick können sie auf der Modell Süd das „Kapitäns-Patent" erwerben.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/modell

Kompetente Produktberatung, fachliche Weiterbildung: Die neue PFLEGE PLUS bietet beides.

Ein Plus für die Vielfalt

Neuer Name, verstärkter Fokus: Die Fachmesse PFLEGE PLUS konzentriert sich aufs Kernthema ihrer Branche.

Mit dem neuen Namen tritt das Kernthema Pflege noch stärker in den Vordergrund", erklärt Andreas Wiesinger, Bereichsleiter der Messe Stuttgart, den thematischen Wandel der Pflege & Reha zur PFLEGE PLUS – Fachmesse für den Pflegemarkt. „Das Plus steht für die Vielfalt der Branche mit ihrem breiten Spektrum an stationärer und ambulanter Pflege mit den Schwerpunkten Altenpflege, Hauswirtschaft, Rehabilitation und Therapie, Bauen, Einrichten, Wohnen, Management, Organisation und Bildung." Beibehalten wurde das erfolgreiche Veranstaltungskonzept aus Fachausstellung und Kongress. „Wir bieten nach wie vor Produktneuheiten, Trends und viele Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung", sagt Wiesinger. „Aber auch eine erfolgreiche Veranstaltung muss sich den Anforderungen und den Veränderungen im Markt anpassen."

PRAKTISCHES KNOW-HOW FÜR DIE TÄGLICHE ARBEIT

Das vielfältige Rahmenprogramm bleibt ein wichtiger Baustein des Messekonzepts. Vorträge und Workshops behandeln auch 2016 Fragen zu Organisation und Management von Einrichtungen sowie praxisnahe Themen aus den Bereichen Hygiene, Demenz oder Hauswirtschaft. Zusätzlich zum Fachkongress, dessen Teilnehmer zertifizierte Fortbildungspunkte erhalten, bietet die PFLEGE PLUS erstmals eine Aktionsfläche mit praxisnahem Know-how für die tägliche Arbeit.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/pflege

relexa hotels
Die feine Art

Das 4-Sterne relexa Waldhotel Schatten, mitten im Grünen und doch verkehrsgünstig in Vaihingen-Büsnau gelegen, verfügt über:

- 138 komfortable Zimmer
- 10 Tagungsräume für bis zu 100 Personen
- Sauna- und Fitnessbereich
- Bar & Restaurant
- drei Terrassen
- 34 Stellplätze in der Tiefgarage
- **112 kostenfreie Stellplätze**
- **kostenfreies W-LAN in den Tagungsräumen**

Wir sind ein „Certified Business Hotel" und „Certified Conference Hotel".
Bei uns übernachten Sie mit Auszeichnung!

relexa Waldhotel Schatten
Magstadter Straße 2-4
70569 Stuttgart

Telefon +49 711 6867-0
stuttgart@relexa-hotel.de

Certified Business Hotel
Certified Conference Hotel

www.relexa-hotel-stuttgart.de

MESSE-PARTNER: Werbeagentur Beck GmbH & Co. KG / Beck Medien- und Verlags-GmbH

Medienprofis durch und durch

Die Werbeagentur Beck ist seit fast 40 Jahren Partner der Messe Stuttgart.

Kompetentes Team: Mitarbeiter der Werbeagentur Beck und der Beck Medien- und Verlags-GmbH in Esslingen.

Mehr Infos: www.werbeagentur-beck.de; www.beckmedien.de

Vor über 50 Jahren gegründet, betreuen die Werbeagentur Beck GmbH & Co. KG und die Beck Medien- und Verlags-GmbH heute namhafte Industrieunternehmen und Institutionen in Baden-Württemberg. Die 20 Mitarbeiter des Unternehmens konzipieren seit fast 40 Jahren werbliche Maßnahmen für die Messe Stuttgart, zum Beispiel für die AMB, die MouldingExpo und Europas größte Bildungsmesse didacta. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Mediaplanung und -abwicklung weltweit in Zusammenarbeit mit der Messe und das damit verbundene Datenhandling.
Die Beck Medien- und Verlags-GmbH betreut für die Messe seit Jahren erfolgreich die Anzeigenverwaltung von Publikationen wie AMB-Spezial, CMT-Magazin, Message und das Intergastra-Magazin 2016. Beide Unternehmen arbeiten mit modernsten IT-Systemen, einem breiten Netzwerk zu Wissenschaft, Wirtschaft und Institutionen und greifen auf jahrelange Verbindungen zu allen wichtigen Medienbereichen weltweit zurück.

HIDDEN CHAMPIONS: Ivoclar Vivadent GmbH

Innovationen machen den Unterschied

Ivoclar Vivadent gehört zu den weltweit führenden Dentalunternehmen.

Ivoclar-Vivadent-Standort in Ellwangen/Jagst (oben). Von Ivoclar Vivadent entwickelte Lithium-Disilikat-Keramik IPS e.max (unten).

Mehr Infos: www.ivoclarvivadent.de/unternehmen

Der Zahn der Zeit nagt auch an unseren Zähnen. Ivoclar Vivadent unterstützt Zahnärzte und Zahntechniker – auch als Aussteller auf der Stuttgarter Fachdental Südwest – mit innovativen Produkten und Systemlösungen dabei, die Funktion und Schönheit natürlicher Zähne zu erhalten oder wieder herzustellen. Hauptsitz der Ivoclar Vivadent AG ist Schaan im Fürstentum Liechtenstein. Am Standort in Ellwangen, Jagst verantworten rund 200 Mitarbeiter die Vertriebs- und Marketingaktivitäten der internationalen Unternehmensgruppe in Deutschland. Weltweit zählt das Privatunternehmen derzeit rund 3.200 Mitarbeiter. Zu den herausragenden Leistungen der Ivoclar-Vivadent-Forschung zählt die Entwicklung einer patentierten Lithium-Disilikat-Glaskeramik für die dentale Anwendung. Das spezielle Keramikmaterial wird unter dem Produktnamen IPS e.max vermarktet und zeichnet sich durch eine besondere Festigkeit und Ästhetik aus. In Verbindung mit weiteren Systemkomponenten lassen sich damit zahlreiche Indikationen fertigen, von der Einzelkrone bis zu weitspannigen Brücken- und Abutments für Implantatversorgungen.

Andrea Weinmann

Multi-Kulti ist für Andrea Weinmann als Projektleiterin der Abteilung International Sales Tagesgeschäft. Die Stuttgarterin betreut dort unter anderem die Auslandsvertretungen (AV) der Messe Stuttgart in 51 Ländern dieser Welt. „Unsere Abteilung agiert als Mittler zwischen den Messe-Projektteams und den Auslandsvertretern“, erklärt Weinmann. „Die Messeteams planen in Absprache mit International Sales, welche Vertriebsmaßnahmen für bestimmte Messen in welchen Ländern durchgeführt werden sollen. Wir koordinieren die gewünschten Auslandsaktivitäten, beauftragen die AVs, legen Zielvereinbarungen fest und stellen sicher, dass sie auch eingehalten werden.“

Darüber hinaus betreut die Diplom-Übersetzerin für Russisch und Französisch den internationalen Vertrieb der Messebereiche Wirtschaft & Bildung sowie Lifestyle & Freizeit und organisiert alle zwei Jahre die Auslandsvertretertagungen der Messe Stuttgart. Ein Job mit vielen Facetten. Und mit verschiedenen Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen. „Ich mag meine AVs“, sagt Weinmann. „Und ich mag die thematische Vielfalt. Das erfordert Disziplin und Flexibilität, macht aber auch nach zwölf Jahren bei der Messe Stuttgart noch sehr viel Spaß.“ In ihrer Freizeit kümmert sich Weinmann um ihre zwei Katzen, den Garten und vergrößert gemeinsam mit ihrem Mann die Antiquitätensammlung.

Andrea Weinmann, Projektleiterin International Sales, Messe Stuttgart International.

Mineralien, Fossilien, Schmuck

Mit Herz von Hand

Seltene Sammlerstücke, individueller Schmuck: Die Publikumsmesse „Mineralien, Fossilien, Schmuck“ vom 13. bis 15. November 2015 ist ein Dorado für Liebhaber farbenfroher Kostbarkeiten. Auf dem Schmuck-Boulevard stellen Künstler und Designer ihre Entwürfe, Objekte, Schmuckstücke und Accessoires vor. Das Besondere: Alle Produkte sind als Einzelstücke oder in Kleinserien gefertigt. Mit Herz und von Hand.

Unikate der Mineralien, Fossilien, Schmuck.

ALLES WIRD GUT.

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb für Elektroinstallation – und weit mehr als das. Jahrzehntelange Erfahrung, kompetente Beratung und schnelle Ausführung haben uns viele zufriedene Kunden mit unterschiedlichsten Anforderungen beschert. Vom Einfamilienhaus bis zum komplexen Industrieprojekt. Wir installieren nach individuellen Wünschen: Licht, Wärme, Energie, Kommunikation und Sicherheit auf höchstem technischen Niveau. Dafür stehen wir als mittelständischer Meisterbetrieb mit unserem guten Namen – **Berner.**

Berner Elektrotechnik GmbH | Hafenbahnstraße 16 | 70329 Stuttgart
Tel. (0711) 937 456-0 | Fax (0711) 937 456-111 | info@berner-gmbh.com | www.berner-gmbh.com

Praxisnähe pur: Fachbesucher auf der Blechexpo/ Schweisstec.

Blechbearbeitung und Fügetechnik auf Weltniveau

Mehr Aussteller, mehr Fläche, mehr Sheet Metal Power: Blechexpo und Schweisstec verzeichnen über 15 Prozent Flächenzuwachs und peilen damit ein Rekordergebnis an.

Einzigartig praxisnah: Das Fachmesse-Duo Blechexpo und Schweisstec von Gastveranstalter Paul E. Schall findet im zweijährigen Rhythmus in der Messe Stuttgart statt und befasst sich – als weltweit einzige Veranstaltung – mit den komplementären Technologien Blechbearbeitung und Fügetechnik. „Erklärtes Ziel des Messeverbunds ist es, die gesamte Prozesskette der kaltumformenden Blechbearbeitung sowie der damit verbundenen thermischen oder mechanischen Schneid-, Füge- und Verbindungstechnik darzustellen“, erklärt Veranstalter Schall die Konzeption der beiden Fachmessen. „Dies schließt sämtliche relevante Technologien und Maschinen, Anlagen, Werkzeuge, Peripheriegeräte und Betriebshilfsstoffe ausdrücklich mit ein. Folglich ist das Fachmessen-Duo nicht nur für die blechbe- und -verarbeitenden Unternehmen und deren Zulieferer eine ideale, weil praxisgerechte Informations-, Kommunikations- und Beschaffungsplattform“, sagt Schall.
Mit ihrem extrem praxisnahen Profil sprechen die beiden Fachmessen – und der Technologiepark zur Fertigung elektromechanischer Komponenten „Coilex“ – vor allem Anwender in der handwerklichen und industriellen Blechbearbeitung und Fügetechnik an. Darüber hinaus stellen Blechexpo und Schweisstec für Forschung und Lehre sowie das Berufs- und Ausbildungswesen wichtige Informationsquellen dar.

FACHBESUCHER AUS ÜBER 100 NATIONEN, AUSSTELLER AUS RUND 30 LÄNDERN

Auch 2015 sind vom 3. bis 6. November wieder nahezu alle großen marktführenden Unternehmen aus 30 Ländern auf den Fildern vertreten. „Außerdem erwarten wir Fachbesucher aus über 100 Nationen“, freut sich Schall, „und werden damit sogar die Erfolgszahlen aus dem Jahr 2013 nochmals übertreffen können.“ Der Grund für den Erfolg liegt für Schall auf der Hand: „Anwender in der ganzen Welt denken und handeln immer mehr in kompletten Prozessen. Das bedeutet, Bleche, Rohre und Profile nicht nur thermisch oder mechanisch zu bearbeiten, sondern die Blech-, Rohr- und Profilteile zu Baugruppen und Grundgeräten zu fügen und zu komplettieren. Dieser Nachfrage werden wir mit der Blechexpo und Schweisstec gerecht.“

Mehr Infos: www.blechexpo-messe.de

Indien: Das Humayun-Mausoleum in Delhi ist seit 1993 als Weltkulturerbestätte der Unesco anerkannt.

Schweiz: Die Schilthorn-Seilbahn bringt Touristen auf den 2.970 Meter hohen Gipfel der Berner Voralpen.

Dänemark: Mit 476 zertifizierten Campingplätzen ist das Land an Nord- und Ostsee eine Topdestination für Caravaner.

Top-Destinationen 2016

Die Partnerländer und -regionen der CMT 2016 machen richtig Lust auf Urlaub.

Indien, CMT-Partnerland 2016 und ein Kontinent voll faszinierender Widersprüche: von der Wüste Rajasthans über das Wasserstraßennetz Keralas bis zu den Stränden von Goa. Indien beheimatet 32 Weltkulturerbe-Stätten, darunter historische Monumente wie das Taj Mahal in Agra und Naturwunder, zum Beispiel die Mangrovenregion im Osten, die Sundarbans oder die Tee- und Kaffeeplantagen in Karnataka.
Kein Land hat Urlaubern auf kleiner Fläche mehr zu bieten als das CMT-Partnerland Schweiz: Gletscher und Palmen, Badeseen und Schneefelder. Mit der „Grand Tour of Switzerland" kommt 2015 noch eine Attraktion hinzu. Die 1.600 Kilometer lange Ferienstraße verbindet 44 touristische Höhepunkte, geht über fünf Alpenpässe und zu elf Welterbestätten.
Die CMT-Caravaning-Partnerregion Dänemark ist mit ihren kilometerlangen Stränden an Nord- und Ostsee sowie den unzähligen Inseln eine Traumurlaubsdestination für Campingtouristen. Insgesamt bietet das skandinavische Land Besuchern über 476 zertifizierte Campingplätze, davon 28 Plätze mit vier oder fünf Sternen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/cmt

MESSE-KOMPAKT

▸ ***Marktplatz für Newcomer***
Vom 20. bis 24. Februar präsentiert die Stuttgarter INTERGASTRA, eine der wichtigsten internationalen Fachmessen in Europa für Gastronomie und Hotellerie, mit der „Newcome" eine Sonderfläche für Start-ups und Gründer in der Gastronomie. Partner der Newcome sind der Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Baden-Württemberg e. V., ideeller Träger der Fachmesse, und das ifex – Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge im Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg.

▸ ***Fachmesse der Laseranwender***
Vom 31. Mai bis zum 2. Juni treffen sich internationale Hersteller von Laser-Fertigungssystemen, laserspezifischen Komponenten und Subsystemen auf der LASYS. „Die internationale Fachmesse für Laser-Metallbearbeitung bietet spezialisierten Unternehmen eine zielgruppengenaue Plattform, um ihre vielfältigen Anwendungen zu zeigen", sagt Gunnar Mey, Abteilungsleiter Industrie bei der Messe Stuttgart.

▸ ***So geht Hochzeit***
Am 7. und 8. November 2015 finden Brautpaare auf der „wir heiraten!" im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart Angebote für den schönsten Tag im Leben. Rund 150 Aussteller werden zu einer der größten Hochzeitsmessen Baden-Württembergs erwartet.

▸ ***Pflichttermin der Backbranche***
Die südback, wichtigster deutschsprachiger Branchentreffpunkt für Bäcker und Konditoren, knüpft vom 22. bis 25. Oktober 2016 an das hohe Niveau der letzten Veranstaltungen an. Zur 26. Ausgabe präsentiert sich der Pflichttermin der Backbranche wieder in vier Messehallen auf rund 55.000 Quadratmetern.

Auf der südback dreht sich auch 2016 wieder alles um leckere Bäckereiwaren.

Rund 17.000 Fachbesucher kamen zur Stuttgarter INTERGEO 2015.

INTERGEO 2015

Global Nummer eins

Die INTERGEO 2015, weltweit führende Kongressmesse für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, war ein voller Erfolg. Rund 17.000 Fachbesucher aus 92 Ländern informierten sich vom 15. bis 17. September auf der Messe Stuttgart über die Innovationen ihrer Branche und unterstrichen damit erneut die internationale Bedeutung der INTERGEO.
Schwerpunkt des vom DVW – Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement e.V. veranstalteten, hochkarätig besetzten Messe-/Kongress-Events war in diesem Jahr das Trendthema Geospatial 4.0: die intelligente Vernetzung digitaler Geodaten und -dienste sowie deren unmittelbare Einbindung in kundenorientierte Geschäftsprozesse und Wertschöpfungsketten.
Zu den weiteren Vortragsthemen der INTERGEO 2015 zählten unter anderem die aktuellsten Innovationen und Entwicklungen in den Bereichen Smart Cities und Smart Villages, Umwelterfassung in 3-D, Digitales Bauen, Mobilität, Autonomes Fahren, Einsatz von Drohnen, Großbauvorhaben und intelligente Flächennutzung.

Mehr Infos: www.intergeo.de

So sehen Sieger aus: die Sniffle-Dog®-Meister 2014 (unten).

ANIMAL 2015

Die Meisterschnüffler

Hunde sind Nasentiere, Fachbegriff: Makrosmatiker. Zu welchen Höchstleistungen die Vierbeiner fähig sind, können sie auf der 2. Deutschen SniffleDog®-Meisterschaft im Rahmen der Stuttgarter ANIMAL unter Beweis stellen. Die Vorentscheide finden am 14. November 2015 statt, am 15. November geht's dann im Finale um die Wurst. Während der Wettbewerbe müssen Hunde – trotz zahlreicher sogenannter Verleitgerüche – eine vorgebene Geruchsquelle aufspüren und im Erfolgsfall anschlagen. Wer bei den Prüfungen in der Finalrunde den höchsten Schwierigkeitsgrad schafft, gewinnt. Zwischen den Prüfungen können Besucher der ANIMAL mit ihren Hunden an Workshops teilnehmen und die Tiere dabei erste Schnüffelversuche unternehmen lassen.
Organisiert und durchgeführt wird die 2. Deutsche SniffleDog®-Meisterschaft von Uwe Friedrich, Gründer des Hundezentrums TEAMCANIN in Löffingen im Hochschwarzwald. Die persönliche Leidenschaft des ehemaligen Diensthundeführers bei der Polizeibehörde Stuttgart ist die Auslastung von Hunden durch Nasenarbeit. Unter anderem bildet er ganz „normale" Familienhunde in Zusammenarbeit mit Fachärzten und Kliniken zur Früherkennung von Lungenkrebs aus.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/animal

Weltgrößter Marktplatz für Technische Kommunikation

Die tekom-Jahrestagung mit tcworld conference und der tekom-Messe ist die größte Veranstaltung für Technische Kommunikation weltweit. 2015 findet sie vom 10. bis 12. November zum zweiten Mal im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart statt. Tagungsteilnehmer sind Mitarbeiter von Industrie-, Software- und Dienstleistungsfirmen mit dem Schwerpunkt Deutschland, Österreich, Schweiz sowie einem steigenden Besucheranteil aus Europa und Übersee. Bereichert wird die Veranstaltung durch eine große Zahl mitwirkender Studenten aus verschiedenen Ländern, die auf der Tagung Kontakt zu ihrem zukünftigen Berufsfeld suchen. Auf der Agenda der Tagung steht die gesamte Themenbreite der Technischen Kommunikation.

Die tekom-Jahrestagung zog 2014 rund 4.000 Messebesucher und Tagungsteilnehmer an.

Mehr Infos: www.tekom.de

DEUTSCHER MARKETINGTAG 2015

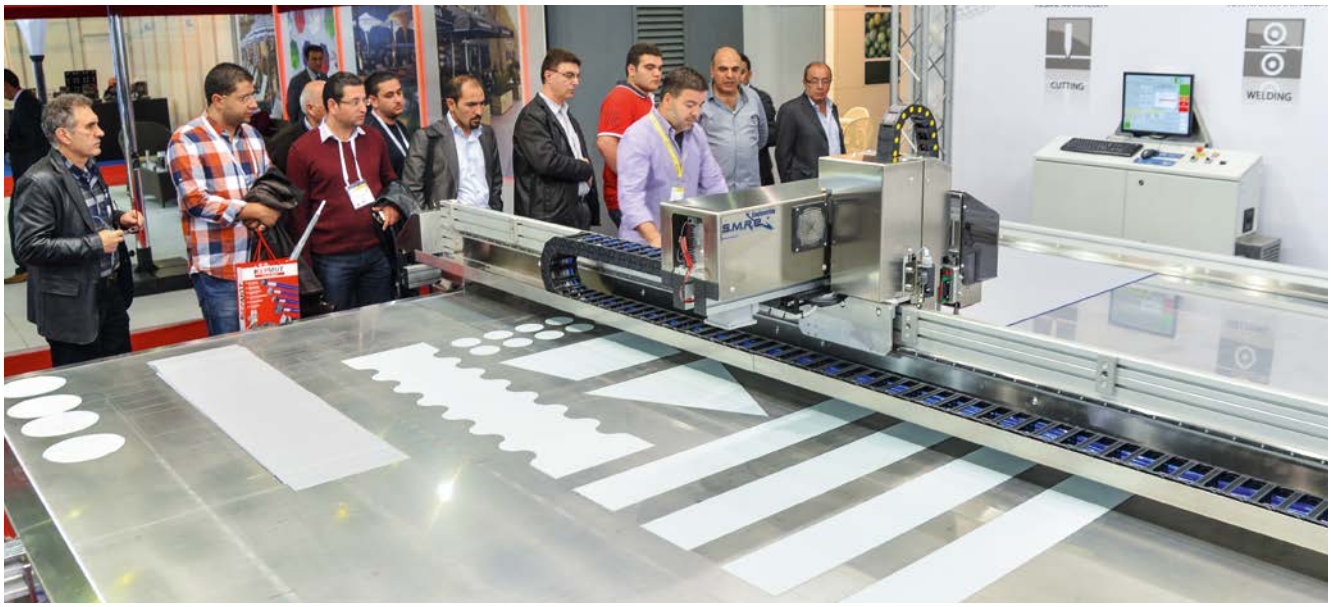
Zukunftsmarketing

Über 40 nationale und internationale Experten diskutieren auf dem Deutschen Marketingtag 2015 am 3. Dezember im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart die Anforderungen an die Marketingkonzepte der Zukunft.

Motto des vom Management Forum der Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH organisierten und von der Messe Stuttgart mit unterstützten Fachevents: Individualisierung 4.0. In acht Fachforen geht es dabei unter anderem um Trendthemen wie Individualisierung im B2B-Marketing, Mobile Marketing Next Generation und Programmatic Advertising. Weiteres Highlight für die Kongressteilnehmer: die Verleihung des Deutschen Marketingpreises, der Premiumauszeichnung für Spitzenleistungen im deutschen Marketing.

Mehr Infos: www.marketing-tag.de

R+T Turkey 2015



Die R+T Turkey in Istanbul profitiert vom Bau-Boom in der Türkei und dem internationalen Ruf der Weltleitmesse am Standort Stuttgart.

Attraktive Märkte in arabischen Ländern erschließen

Vom 12. bis 15. November 2015 lädt die R+T Turkey erneut an den Bosporus ein, um interessierten Besuchern die Trends der türkischen Baubranche zu präsentieren. Die führende Fachmesse für Rollladen, Türen/Tore und Sonnenschutz der Türkei findet in Istanbul statt. Sie wird von der Messe Stuttgart Ares Fuarcılık Ltd. Şti. veranstaltet. Zielgruppen der Fachmesse sind Baufirmen, Ingenieurbüros, Handelsgesellschaften und Hersteller ebenso wie Bauunternehmer, Händler, Agenten, Großhändler, Einzelhändler, Architekten und Designer.

Die Aussteller, darunter eine Vielzahl wichtiger Unternehmen der Rollladen- und Torebranche, bewerten die R+T Turkey als qualitativ hochwertige Veranstaltung mit guten Möglichkeiten, ihren Kundenkreis auszubauen und neue Märkte zu erschließen. Darüber hinaus schätzen sie den Informationsaustausch zwischen internationalen und nationalen Fachexperten, Ausstellern und Besuchern zu branchen- und länderspezifischen Themen. Hier bietet die Fachmesse mit der ExpeR+T Area eine ideale Plattform für den Wissenstransfer. Dabei profitiert die R+T Turkey auch vom internationalen Renommee der R+T in Stuttgart als Weltleitmesse für die Bereiche Rollladen, Tore und Sonnenschutz.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de/r-t

Auf den Green Festivals trifft sich die US-Nachhaltigkeitsbranche.

Mehr Infos: www.greenfestivals.org

Green Festivals 2015

Nachhaltig in den Herbst

Volkswagen of America und Audi of America sind erstmals auf den Green Festivals an den Standorten Los Angeles (25. bis 27. September), San Francisco (13. bis 15. November) und Portland (11. bis 13. Dezember) als Aussteller und Platin-Sponsoren vertreten. Die beiden Marken der Volkswagen Group of America bieten Besuchern der US-Nachhaltigkeitsmessen in einem eigenen Pavillon unter anderem Testfahrten mit Plug-in-Hybrid- und Elektrofahrzeugen an. „Wir freuen uns, dass Volkswagen und Audi an unseren Herbstshows teilnehmen“, begrüßt Dr. Corinna Basler, President der Green Festivals Inc., einer Tochtergesellschaft der Messe Stuttgart, die Erweiterung des Messe-Portfolios.

AMB China 2015

Mit der AMB China gibt es in Nanjing seit vier Jahren eine ideale Messe-Plattform für die Metallbearbeitung im Südosten Chinas.

Wachstumsregion für High-End-Maschinenindustrie

Jahr für Jahr starke Wachstumsraten bei Ausstellern und Besuchern – die Erfolge der AMB China spiegeln den riesigen Markt für die High-End-Maschinenindustrie der Region des Jangtse-Deltas im Südosten Chinas wider. 2014 verzeichnete die Fachmesse für spanende Metallbearbeitung und Umformtechnik mit rund 11.000 Besuchern aus China und dem Ausland ein Plus von 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr. 69 Prozent der Messebesucher kamen aus der Provinz Jiangsu, über fünf Prozent reisten zu der Veranstaltung aus dem Ausland an.

Wenn sich vom 19. bis 22. Oktober 2015 die Tore des modernen Nanjing International Expo Centers zum inzwischen fünften Mal öffnen, präsentieren Hersteller aus den Bereichen Zerspanung, Umformung, Präzisionswerkzeuge und Qualitätssicherung sowie Automatisierungstechnik dort ihre aktuellen Innovationen. Darüber hinaus erwartet die Fachbesucher unter anderem eine vielseitige Sonderausstellung der Spitzenklasse. Im Vordergrund stehen dabei aktuelle Themen wie Hochleistungstechnologien, Fabrikation und Robotik, Trends in den Hightech-Bereichen Luft- und Raumfahrtfertigungstechnik, Laser-Materialbearbeitung sowie das mav Innovationsforum China.

Mehr Infos: www.ambchina.com/English

Messe Stuttgart Nanjing Ltd.

Neue Bildungsmesse

Die chinesische Wirtschaft leidet an akutem Fachkräftemangel. Aus diesem Grund veranstaltet die Messe Stuttgart Nanjing Ltd. im Jahr 2016 am Standort Nanjing eine neue Messe für den Bereich Berufliche Aus- und Weiterbildung. Messename und Termin standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Zu den weiteren Themen eines Treffens zwischen Peter Friedrich, Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten, Wei Wu, Director der staatlichen Besitzgesellschaft des Messegeländes in Nanjing, und Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart, zählten unter anderem die Bereiche Nachhaltiges Bauen und Stadtentwicklung für die boomenden chinesischen Megacitys.

Peter Friedrich, Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten, Wei Wu, Director der staatlichen Besitzgesellschaft des Messegeländes in Nanjing, Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart (v.l.n.r.).

MESSAGE-PORTRÄT

„Wandler zwischen den Messekulturen"

Andreas Wiesinger, Bereichsleiter Wirtschaft & Bildung, Messe Stuttgart.

Wer die Vielfalt liebt, wird Andreas Wiesinger um seinen Job beneiden: Der gebürtige Stuttgarter, Jahrgang 1967, leitet seit 2015 den Bereich Wirtschaft & Bildung der Messe Stuttgart. Dazu zählen unter anderem Fachmessen aus dem Segment Lebensmittelhandwerk wie die SÜFFA (Fachmesse für die Fleischbranche), die südback (Fachmesse für das Bäcker- und Konditorenhandwerk) und ihr Dresdener Pendant, die Sachsenback. Hinzu kommen die Finanzmesse Invest, die GlobalConnect (Forum für Export und Internationalisierung), die Intergastra, eine der führenden Gastronomiemessen in Europa sowie die Interbad, internationale Fachmesse für Schwimmbad, Sauna und Spa. Noch mehr Vielfalt? Kein Problem. Mit der Medizin, der TheraPro, der Pflege Plus sowie den beiden Fachveranstaltungen Fachdental Südwest und Fachdental Leipzig deckt Wiesingers Bereich auch die Medizinsparte ab. Bleibt, last but not least, noch die didacta als bedeutendste Bildungsmesse Europas.

SINNVOLLE SYNERGIEN IN EINEM BEREICH

Was Außenstehenden disparat erscheinen mag, gehorcht einer inneren Logik. „Unser breites Portfolio deckt die Schlüsselbranchen Baden-Württembergs ab", sagt Wiesinger. „Mit Themen wie Bildung, Finanzen, Außenwirtschaft, Gesundheit, Pflege und weiteren zukunftsträchtigen Segmenten leisten wir als Messe Stuttgart einen nachhaltigen Beitrag für unsere Gesellschaft." Darüber hinaus profitieren Aussteller und Fachbesucher von zahlreichen Synergien zwischen den einzelnen Messen in Wiesingers Bereich. Beispiel Intergastra: „Fast jeder Metzger bietet heute Catering an", kennt Wiesinger die Branche. „Passende Angebote hierzu findet er auf der SÜFFA, größere Warmhaltesysteme oder Kombidämpfer auf der Intergastra." Synergien gibt es auch zwischen Interbad und Intergastra. Auf der Interbad können sich Hoteliers beispielsweise über die neuesten Trends im Wellness- und Spa-Bereich informieren. Die Liste der Synergien ließe sich noch länger fortsetzen.
Genau wie die Vorteile der Aussteller: „Hinter jeder Messe im Bereich Wirtschaft & Bildung steht ein fester Verantwortlicher mit seinem Team", sagt Wiesinger. „Mit einer hohen inhaltlichen und organisatorischen Kompetenz. Zugleich bündeln wir in der 28 Mitarbeiter starken Abteilung die Kompetenz für viele Messen und können deshalb unseren Kunden sinnvolle Synergien zwischen den einzelnen Veranstaltungen aufzeigen."

GELEBTE VIELFALT AUCH PRIVAT

Vorteile durch Vielfalt, die es ständig inhaltlich und strategisch weiterzuentwickeln gilt. Bei einzelnen Messen und für den gesamten Bereich. Mit Blick auf sich ändernde Märkte, auf die unterschiedlichen Branchenkulturen und Menschen. „Deswegen bin ich hier", sagt Wiesinger. „Das treibt mich an." Seit 1997 wandelt der Diplom-Kaufmann jetzt zwischen den einzelnen Messe-Kulturen und hat damit, wie er selbst sagt, seinen Traumjob gefunden. In der Freizeit erkundet er mit Frau und Sohn die Welt, kocht, grillt, liest viel und schippert – mit dem Segelschein in der Tasche – über den Bodensee. Gelebte Vielfalt, eben. Auch privat.

Familie und Beruf

Jan Hilbert, Personalreferent der Messe Stuttgart.

Aktiven oder potenziellen Mitarbeitern ein attraktives Gehalt anzubieten, reicht heutzutage nicht mehr aus. Ein modernes Unternehmen muss viel mehr bieten. Einer der wichtigsten Punkte ist eine sinnvolle Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Messe Stuttgart versucht mit verschiedenen Angeboten, den Ansprüchen an ein familienfreundliches Unternehmen gerecht zu werden.
Dazu zählt unter anderem die flexible Arbeitszeit. Gleitzeit ermöglicht es unseren Mitarbeitern, in einem großzügig gesteckten Rahmen die tägliche Arbeit individuell zu gestalten und an ihr Privat- und Familienleben anzupassen.
Das ist Standard bei vergleichbaren Unternehmen. Die Messe Stuttgart tut mehr: Sie beteiligt sich an den Kosten der Kinderbetreuung für Kinder im Alter bis zu sechs Jahren. Eine betriebseigene Kindertagesstätte einzurichten, ist leider nicht möglich; der Messestandort zwischen Autobahn und Flughafen lässt dies nicht zu. Aus diesem Grund bieten wir Mitarbeitern mit dem Kinderbetreuungskostenzuschuss und beim Zuschuss für die Ferienbetreuung unsere Unterstützung an.
Auch bei Pflegefällen in der Familie unterstützt die Messe Stuttgart ihre Mitarbeiter. Zusätzlich zum Anspruch aus dem Pflegezeitgesetz, können sie ihre Arbeitszeit über einen Zeitraum von bis zu zwei Jahren zur Pflege von Angehörigen reduzieren. Darüber hinaus gewährt die Messe Stuttgart auf Antrag einen Zuschuss von bis zu 300 Euro in diesem Zeitraum, um zum Beispiel Unterstützung zu organisieren. Die Mitarbeiter können weiterhin ihre Arbeitskraft einbringen.
Unter anderem mit solchen Maßnahmen versucht die Messe Stuttgart, ihren Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf so einfach wie möglich zu machen. Denn nur wer die richtige Balance findet, kann auch im Beruf eine herausragende Leistung bringen. Wir werden deshalb in Zukunft diese Aspekte weiterentwickeln und sind auf Ideen und Anregungen gespannt.

Mehr Infos: www.http://www.messe-stuttgart.de/das-unternehmen/jobs-und-karriere/

Messe Stuttgart

Optimal mobil erreichbar

Immer mehr Aussteller und Besucher greifen über mobile Endgeräte auf die Internetseiten der Messe Stuttgart zu. Seit Juli 2015 hat das Unternehmen deshalb alle Sites im Responsive Webdesign für Smartphones, Tablets und klassische Desktop-Computer optimiert.
„Die neu programmierten Seiten passen sich bei Form und Darstellung der Inhalte automatisch an die Bildschirmauflösung des jeweiligen Endgeräts an", erklärt Jens Kohring, Online-Projektmanager der Landesmesse Stuttgart GmbH, die Vorteile.
„Aktuell kommen bereits rund 35 Prozent unserer Kunden via Smartphone oder Tablet zu unseren Onlineangeboten", sagt Kohring. „Dies ist jetzt dank des neuen Responsive Webdesigns aller unserer Internetseiten und der damit einhergehenden Optimierung unserer Navigationsarchitektur für sämtliche Endgeräteklassen noch übersichtlicher, einfacher und schneller möglich."

Responsive Webdesign: Die Internetseiten der Messe Stuttgart lassen sich jetzt auch mit mobilen Endgeräten optimal nutzen.

Mehr Infos: www.messe-stuttgart.de

MESSE-INTERN

▸ *Dr. Reinhard Schlossnikel (57) leitet seit dem 1. April 2015 den neu geschaffenen Geschäftsbereich Personal & Organisation bei der Landesmesse Stuttgart GmbH. Er berichtet an Geschäftsführer Roland Bleinroth. Der bisherige Personalleiter übernimmt damit zusätzlich die Verantwortung für die EDV und den Zentraleinkauf der Messe. Ergänzend werden auch die Innenservices des Unternehmens dem Bereich fachlich zugeordnet. Der Leiter der EDV-Abteilung, Rudolf Anders, wird im Zuge der Umstrukturierung Chief Information Officer (CIO) der Messe Stuttgart.*

▸ *Sonja Scholl (32) leitet seit Anfang dieses Jahres das zwölfköpfige Projektmanagementteam im Bereich Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart. Die 32-Jährige hat damit Führungsverantwortung an einer wichtigen Schaltstelle im wachsenden Eventgeschäft übernommen: Zu ihren Aufgaben zählt unter anderem die marktorientierte Weiterentwicklung des Bereichs Gastveranstaltungen ebenso wie die Betreuung wichtiger Key-Account-Kunden aus der Schwerpunktbranche Automobil.*

Mega-Lightshow und Mega-Acts: Das SEMF zieht die Größen der Techno-Szene auf die Messe Stuttgart.

Techno-Top-Event meets Hightech-Messe

Eine Techno-Party mit rund 20.000 Ravern in den Hallen der Messe Stuttgart: Geht das? Das Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF) beweist: Es geht sogar sehr gut.

Am 12. Dezember 2015 steigt auf der Messe Stuttgart zum fünften Mal das größte Indoor-Festival Deutschlands. Rund 20.000 Technofans feiern beim Stuttgart Electronic Music Festival (SEMF) in den Messehallen eine Mega-Techno-Party. Was 2006 als kleiner Club-Event mit rund 2.000 Ravern in der Stuttgarter City begann, hat sich seit dem Umzug auf die Fildern im Jahr 2011 zum nationalen und internationalen Top-Act gemausert (siehe hierzu auch Seite 16). Zu den diesjährigen Headlinern zählen unter anderem weltbekannte Techno-Größen wie die DJ-Legende Sven Väth, aber auch lokale Künstler aus der Stuttgarter Szene.

Rund 20.000 Techno-Fans werden zum Stuttgart Electronic Music Festival 2015 erwartet.

Die Messe Stuttgart war von Anfang an vom Wachstumspotenzial der Veranstaltung überzeugt. „Anfängliche Bedenken wegen der Partytauglichkeit von Messehallen oder der Lärmbelästigung für die Anwohner gehören längst der Vergangenheit an“, weiß Susanne Zefferer, Senior Projektleiterin Gastveranstaltungen. „Das SEMF zieht von Jahr zu Jahr mehr Besucher an und zählt mittlerweile nicht nur deutschlandweit zu den Groß-Events seiner Art.“

Ein wesentlicher Grund für den Erfolg ist die optimale Infrastruktur der Messe Stuttgart und des ICS: ideale Anreise dank ÖPNV, ausreichend Parkflächen und nur fünf Gehminuten bis zum Stuttgart Airport – ein Vorteil für die steigende Anzahl ausländischer SEMF-Fans. Zu den weiteren Pluspunkten der Event-Location Messe/ICS zählen beim SEMF die flexiblen Szeneflächen im L-Bank-Forum (Halle 1) und in der Halle C2 mit insgesamt vier parallel bespielbaren Bühnen sowie einer Chill-Out-Area im Atrium im Eingang Ost. Hinzu kommt der umfassende Service des Bereichs Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart und der Messedienstleister. „Erfolgreiche Musik-Events wie das SEMF beweisen, die Location Messe Stuttgart kann viel mehr als Messen und Kongresse“, sagt Zefferer.

Mehr Infos: www.semf.net

Messe Stuttgart

Spitzenstandort für Medizin

Der Bereich Gastveranstaltungen der Messe Stuttgart kann für das Jahr 2017 bereits heute zahlreiche Akquiseerfolge verbuchen. Seine Stuttgart-Premiere feiert vom 22. bis 25. März 2017 der Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V. Zu dem Kongress mit Industrieausstellung werden rund 3.500 Besucher erwartet. Bereits zum zweiten Mal findet der Prospitalia Jahreskongress mit Ausstellung auf den Fildern statt. Die führende unabhängige Einkaufsgemeinschaft im deutschen Klinikmarkt erwartet am 3. und 4. April 2017 rund 500 Teilnehmer. Ebenfalls ihre zweite Auflage in ICS und Messe Stuttgart erlebt vom 28. September bis 3. Oktober 2017 die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie mit Kongress, Poster- und Industrieausstellung. Rund 5.000 Experten aus Klinik, Praxis und Pflege diskutieren dann über neueste Erkenntnisse in der Erforschung und Behandlung von Blut- und Krebserkrankungen. Last but not least ist vom 30. November bis 2. Dezember 2017 erneut die Deutsche Wirbelsäulengesellschaft mit ihrer Jahrestagung inklusive Industrieausstellung im ICS und C2 zu Gast. Mit circa 1.500 Besuchern und rund 100 Ausstellern.

ICS Internationales Congresscenter Stuttgart: flexible Raumkonzepte und umfassender Service für hochkarätige Kongresse.

Mehr Infos: www.mitten-im-markt.de

Structured FINANCE 2015

Premiere für Kongressmesse

Am 25. und 26. November 2015 feiert die Structured FINANCE, Kongressmesse für Unternehmensfinanzierung, ihre Premiere im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart. Im Mittelpunkt der Leitveranstaltung für Finanzverantwortliche stehen Berichte von Unternehmensvertretern und ihre Erfahrungen mit Finanzprodukten sowie Trendthemen aus der Finanzierungswelt. Höhepunkte des ersten Veranstaltungstages sind die Preisverleihungen „CFO des Jahres" für erfolgreiches Finanzmanagement und der Award „Treasury des Jahres". In den Jahren 2016 und 2017 findet die Structured FINANCE ebenfalls auf den Fildern statt.

Auf der Structured FINANCE wird innovatives Finanzmanagement mit zwei Awards ausgezeichnet.

Mehr Infos: www.dertreasurer.de/events/structured-finance

KONGRESSE / EVENTS 2015

- *29.–30.09. European MINT Convention*
  Veranstalter: GMINT GmbH
- *16.10. Meisterfeier des Handwerks*
  Veranstalter: Handwerkskammer Region Stuttgart
- *10.–12.11. tekom-Jahrestagung 2015 mit tcworld conference und tekom-Messe*
  Veranstalter: tcworld GmbH
- *20.11. MASTER AND MORE 2015*
  Veranstalter: border concepts GmbH
- *25.–26.11. Structured FINANCE 2015*
  Veranstalter: FRANKFURT BUSINESS MEDIA GmbH
- *30.11. Bachelors' Night 2015*
  Veranstalter: Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart
- *08.–09.12. 10. Stuttgarter Brandschutztage*
  Veranstalter: Beton Marketing Süd GmbH
- *12.12. SEMF Stuttgart Electronic Music Festival*
  Veranstalter: SEMF GmbH

SIGHTSEEING-TIPP: Highlights für Autofans

Das Mercedes-Benz-Museum führt Besucher durch 125 Jahre Automobilhistorie (1). Schon die Architektur des Porsche Museums in Stuttgart-Zuffenhausen ist ein echter Hingucker (2). Klein, aber fein: Blick in die Gottlieb-Daimler-Gedächtnisstätte in Stuttgart-Bad Cannstatt (3).

Sternstunden der Mobilität

In Stuttgart und Umgebung kommen Automobilliebhaber voll auf ihre Kosten. Zum Beispiel bei Porsche und Mercedes-Benz oder in der Motorworld Region Stuttgart.

Stuttgart, Autostadt: Nirgendwo in Deutschland lässt sich die Vergangenheit und Zukunft der Mobilität derart hautnah erleben wie in der Landeshauptstadt und ihrer Region. Ein idealer Startpunkt für ein spannendes Automobilwochenende ist die 2009 eröffnete Motorworld Region Stuttgart in den denkmalgeschützten Hallen des ehemaligen Landesflughafens in Böblingen/Sindelfingen. Dort präsentieren professionelle Anbieter hunderte fantastische Fahrzeuge jeglicher Couleur. Darüber hinaus bieten Dienstleister, Einzelhändler, Galeristen und Agenturen alles, was Oldtimerfans für ihr Hobby brauchen. Gastronomie- und Event-Bereiche und das preisgekrönte Vier-Sterne-V8-Design-Hotel runden das vielseitige Angebot ab.

MARKEN-HIGHLIGHTS UND MESSE-FASZINATION

Zu den modernen Klassikern der Stuttgarter Automobil- und Ausstellungskultur zählen die architektonisch preisgekrönten Museen der Premiumhersteller Mercedes-Benz und Porsche. Im Mercedes-Benz-Museum gehen Besucher auf eine Zeitreise durch über 125 Jahre Automobilgeschichte. Sieben Mythosräume präsentieren Automobilliebhabern eine Chronologie der Marken-Highlights mit dem Stern – von der Erfindung des Automobils bis in die Gegenwart. Rundgang zwei präsentiert in fünf Collectionsräumen die Vielfalt des Markenprofils. Beide Rundgänge treffen sich im Bereich „Silberpfeile – Rennen und Rekorde“, unter anderem mit zwei Fahrsimulatoren für individuelle Rennerlebnisse der intensiven Art.
Komplettiert wird die Welt der Stuttgarter Automobilmuseen mit dem Porsche Museum im Stadtteil Zuffenhausen. Nach einem spektakulären Aufgang vom Foyer in den weitläufigen Ausstellungsraum erwarten Besucher dort die chronologische Produkt- und Markengeschichte der Sportflitzer mit dem Stuttgarter „Rössle“ sowie mehrere Sonderausstellungen pro Jahr. Kleiner, unspektakulärer, aber deshalb nicht weniger interessant sind das Gottlieb-Daimler-Geburtshaus in Schorndorf mit Museum und Tagungsstätte sowie die erste Werkstatt des Automobilpioniers in Stuttgart-Bad Cannstatt. Wer gleich mit dem eigenen Oldtimer nach Hause fahren möchte, sollte die RETRO CLASSICS der Messe Stuttgart besuchen. Nächste Möglichkeit zum Shopping-Stop: 17. bis 20. März 2016.

Mehr Infos: www.motorworld.de, www. mercedes-benz.com/classic, www.porsche.de/museum, www.retro-classics.de

HOTEL-TIPP

Hotel Schönbuch

Wo lässt sich's während der Messe wohnen oder tagen? Message stellt Hotels in der Region vor.

Ruhig und doch zentral: Das familiengeführte Hotel Schönbuch liegt malerisch am Waldrand des gleichnamigen Naturparks und doch mitten im Städteviereck Stuttgart, Tübingen, Reutlingen und Metzingen. Die Messe Stuttgart und der Flughafen der Landeshauptstadt sind von Pliezhausen 22 Kilometer entfernt und bei günstiger Verkehrslage mit dem Auto in 15 Minuten zu erreichen.
43 modernisierte und voll ausgestattete Zimmer – alle mit Balkon oder Terrasse – bieten Wohnraum für 75 Gäste. WLAN, TV, Telefon ins deutsche Festnetz und der einzigartige Panoramablick übers Neckartal bis zur Schwäbischen Alb sind kostenfrei. Die Richtpreise für Zimmer liegen unter der Woche bei 99 Euro für ein Einzelzimmer, 149 Euro fürs Doppelzimmer und 169 Euro für ein Apartment – inklusive Frühstück, Hallenbad- und Saunanutzung sowie Minibar.
Zum Speisen und Genießen in familiärem Ambiente stehen Gästen gleich drei Restaurantbereiche zur Verfügung. Tagungsgäste haben die Wahl zwischen vier unterschiedlich großen Räumen mit Tageslicht, die sich für Gruppen von fünf bis 150 Personen eignen. Zur Ausstattung gehören Gratis-WLAN, mehrere Beamer und sonstige moderne Tagungstechnik. Weitere Informationen unter www.hotel-schoenbuch.de, Tel. 07127/975-0.

Ideal zum Wohnen, Speisen und Tagen: Vom familiengeführten Hotel Schönbuch in Pliezhausen aus ist man in rund 15 Minuten an der Messe Stuttgart.

RESTAURANT-TIPP

Yakiniku

Weinstube oder Gourmet-Tempel: Die Region Stuttgart bietet ihren Gästen das komplette Programm.

Wer denkt, die japanische Küche bestehe nur aus Sushi, Sashimi und Teppanyaki, kann sich im Restaurant Yakiniku eines Besseren belehren lassen. Gäste erwartet dort ein in Nippon sehr beliebtes Grillvergnügen – und das ganz ohne rohen Fisch.
Dazu sind kleine Gasgrillstellen in den Tischen eingelassen, auf denen Gäste nach eigenem Gusto zum Teil vorbereitete Speisen aus der traditionell japanischen Küche (beispielsweise Gyoza und Tempura) sowie saftiges Fleisch, frische Meeresfrüchte und knackiges Gemüse selbst zubereiten. Preislich liegen die diversen Menüs zwischen 29 und 69 Euro, jeweils mit Suppe, Salat, Gemüse, Reis, unterschiedlichen Beilagen, mehreren Sorten Grillgut und einem Dessert. Kobe-Rind (Wagyu) fürs Nippon-Barbecue gibt es im Yakiniku natürlich auch. Mehr Informationen: www.yakiniku-restaurant.de

Hier grillt der Gast: Barbecue-Vergnügen à la Nippon im Yakiniku.

HIGHLIGHTS 2015

- *25.09.–11.10.*
  Cannstatter Volksfest 2015
  Ort: Cannstatter Wasen, Stuttgart
- *03.10.–10.04.2016*
  Die Welt des Schattentheaters
  Ort: Linden-Museum Stuttgart
- *10.10.–06.03.2016*
  I GOT RHYTHM.
  Kunst und Jazz seit 1920
  Ort: Kunstmuseum Stuttgart
- *17.10. stuttgartnacht*
  Ort: Stuttgart
- *24.10.–03.04.2016*
  Christoph. Ein Renaissancefürst im Zeitalter der Reformation
  Ort: Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss, Stuttgart
- *22.11.–18.12.2016*
  ROCKY – Das Musical
  Ort: Stage Palladium Theater, Stuttgart
- *25.11.–23.12.*
  Stuttgarter Weihnachtsmarkt 2015
  Ort: Innenstadt Stuttgart

Andreas „Bär“ Läsker

Andreas „Bär“ Läsker, Stuttgarter DJ-Legende, Manager der „Fantastischen Vier“, Fotograf.

„Vegan ist, wenn man trotzdem lacht“

Warum wird aus einem vernunftbegabten Menschen ein Veganer? Bei mir gab’s zwei Gründe. Erstens habe ich mich schon lange mit dem Thema vollwertige Ernährung auseinandergesetzt, viel selbst mit frischen Zutaten gekocht. Vor vier Jahren hat mir dann jemand die „China Study“ von T. Colin Campbell zum Lesen empfohlen, eine wissenschaftliche Untersuchung über den Zusammenhang zwischen dem Verzehr von tierischen Produkten und dem Auftreten von Krankheiten wie Krebs, Diabetes, Herz-Kreislauf, Osteoporose und degenerativen Gehirnerkrankungen. Nach 200 Seiten habe von einem Tag auf den andern mit dem Fleischessen aufgehört, vor zwei Jahren bin ich dann komplett auf vegan umgestiegen.

„ICH BIN ZWAR EIN ÜBERZEUGTER PFLANZENESSER, ABER KEIN ERNÄHRUNGSTALIBAN.“

Womit wir bei Grund Nummer zwei wären: meiner Tierliebe. Ein Leben als Carnivore, sprich Fleischfresser, ist damit, konsequent zu Ende gedacht, einfach nicht drin. Milliarden von Tieren werden weltweit unter unsäglichen Bedingungen gehalten und getötet; dazu kommt eine Ressourcenverschwendung ohnegleichen, von der Klimazerstörung durch die Massentierhaltung und der rasanten Entwicklung multiresistenter Keime durch den unkontrollierten Einsatz von Antibiotika reden wir da noch gar nicht. Und das alles, weil’s schmeckt? Wär’s dann also auch o.k. jemanden halbtot zu schlagen, nur weil’s Menschen gibt, denen das Spaß macht? Eben.

Klar, am Anfang tappt man als Veganer, aufgewachsen mit einem carniozentrischen Weltbild – Fleisch als Mitte des Teller-Universums, drum rum kreisen Beilagen und Alibi-Salat – , ein wenig im Dunkeln. Das gibt sich schnell. Und die Unsicherheit weicht dem Spaß, jeden Tag neue, unendliche, gesunde Lebensmittelwelten zu entdecken. Mein Tipp: Fangen Sie locker an, übernehmen Sie sich nicht. Aber fangen Sie an und bleiben Sie dran. Und: Machen Sie sich schlau, lesen Sie Bücher zum Thema und/oder gehen Sie auf Messen, die das Thema für alle leicht zugänglich machen.

Ich bin zwar ein überzeugter Pflanzenesser, aber kein Ernährungstaliban. Bitte nicht als Absolution fürs Anhäufen von „Ausnahmen“ verstehen. Wer fortan wie besessen das (Tier-)Haar in seiner Gemüse-Suppe suchen will, bitte. Der sollte sich dann aber auch nicht wundern, wenn ihm vor lauter essenstechnischer Korrektheit der Spaß am Leben – und am Essen – flöten geht. Vegan ist, wenn man trotzdem lacht. Oder vielleicht sogar gerade deswegen …

IMPRESSUM

Herausgeber:
Landesmesse Stuttgart GmbH, 70629 Stuttgart

Verantwortlich: Markus Vogt

Redaktion und Produktion:
correct. – Klaus G. Danner, 72074 Tübingen,
Telefon: 0 70 71 / 96 46-240

Redaktionelle Mitarbeit:
Christine Bender, Claudia Döttinger, Astrid Ehm, Gerd Fleischer, Sabrina Hirlinger, Kaja Hoppe, Wolfram Huonker, Rosalba Iasi, Jens Kohring, Laura Kremer, Stefanie Kromer, Andreas Ott, Sonja Otterbach, Axel Recht, Christine Wagner, Andreas Wallbillich

Fotos: AIDA Cruises, Christoph Assmann/Berlin Büro Südwind GmbH & Co. KG, Daimler AG, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Deutscher Weinbauverband e.V., Fotonoid, Gesellschaft für Technische Kommunikation – tekom e. V., HINTE GmbH/ INTERGEO, KIDKUTSMEDIA, Hotel Schönbuch GmbH, Hundezentrum TEAM-CANIN/Uwe Friedrich, India Tourism, Ivoclar Vivadent GmbH, Messe Stuttgart, musikwirtschaft.de GmbH ,Thomas Niedermueller, Paul & George, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, RETRO Messen GmbH, RINGFOTO GmbH & Co. ALFO Marketing KG, P. E. SCHALL GmbH & Co. KG, schwarz & gehilfen, Stuttgart-Marketing GmbH, Switzerland Tourism, VisitDenmark, Werbeagentur Beck GmbH & Co. KG, YAKINIKU-Restaurant

Gestaltung, Satz, Repro:
Baumann & Baltner GmbH & Co. KG, 71638 Ludwigsburg,
Telefon: 0 71 41 / 688 96-3
Grafik: Gabriele Kleefeld

Anzeigen: Beck Medien- und Verlags-GmbH, 73732 Esslingen,
Karin Weber direkt: 07 11 / 33 5916,
Telefon: 07 11 / 937893-0,
Telefax: 07 11 / 93 78 93-9,
E-Mail: weber@beckmedien.de

Druck:
SV Druck + Medien GmbH & Co. KG, 72336 Balingen

Messe Stuttgart:
Messepiazza 1, 70629 Stuttgart,
Telefon: 07 11 / 185 60-2436,
Telefax: 07 11 / 185 60-2305

Internet:
www.messe-stuttgart.de
E-Mail:
markus.vogt@messe-stuttgart.de

Messen und Ausstellungen 2015–2017

SCHALL
MESSEN FÜR MÄRKTE

2015

14. Faszination Modellbau FRIEDRICHSHAFEN
Internationale Messe für Modellbahnen und Modellbau
30.10.–01.11.2015 **Messe Friedrichshafen**

12. Blechexpo
Internationale Fachmesse
für Blechbearbeitung
03.–06.11.2015 **Messe Stuttgart**

5. Schweisstec
Internationale Fachmesse
für Fügetechnologie
03.–06.11.2015 **Messe Stuttgart**

2016

20. Echtdampf-Hallentreffen
Dampfbetriebene Modelle von Eisenbahnen,
Straßenfahrzeugen, Schiffen und stationären Anlagen
08.–10.01.2016 **Messe Karlsruhe**

4. Faszination Modellbahn
Internationale Messe für Modell-
eisenbahnen, Specials & Zubehör
04.–06.03.2016 **Messe Sinsheim**

4. Faszination Modelltech
Internationale Messe für
Flugmodelle, Cars & Trucks
18.–20.03.2016 **Messe Sinsheim**

15. Control Italy
Fachmesse für
Qualitätssicherung
17.–19.03.2016 **Messe Parma / Italien**

15. Motek Italy
Fachmesse für Produktions-
und Montageautomatisierung
17.–19.03.2016 **Messe Parma / Italien**

2. Control India
Fachmesse für
Qualitätssicherung
07.–09.04.2016 **Gandhinagar, India**

2. Motek India
Fachmesse für Produktions-
und Montageautomatisierung
07.–09.04.2016 **Gandhinagar, India**

30. Control
Internationale Fachmesse
für Qualitätssicherung
26.–29.04.2016 **Messe Stuttgart**

17. Agri Historica
Traktoren – Teilemarkt –
Vorführungen
April 2016 **Messe Sinsheim**

13. Optatec
Internationale Fachmesse für optische
Technologien, Komponenten und Systeme
07.–09.06.2016 **Messegelände Frankfurt / M.**

5. Stanztec
Fachmesse
für Stanztechnik
21.–23.06.2016 **CongressCentrum Pforzheim**

7. Control China
Fachmesse für
Qualitätssicherung
August 2016 **SINEC W5 Hall, Shanghai, China**

35. Motek
Internationale Fachmesse für
Produktions- und Montageautomatisierung
10.–13.10.2016 **Messe Stuttgart**

10. Bondexpo
Internationale Fachmesse
für Klebtechnologie
10.–13.10.2016 **Messe Stuttgart**

22. Druck+Form
Fachmesse für die
grafische Industrie
12.–15.10.2016 **Messe Sinsheim**

33. Modellbahn
Internationale Ausstellung
für Modellbahn und -zubehör
17.–20.11.2016 **Koelnmesse**

2017

31. Control
Internationale Fachmesse
für Qualitätssicherung
09.–12.05.2017 **Messe Stuttgart**

36. Motek
Internationale Fachmesse
für Produktions- und Montageautomatisierung
09.–12.10.2017 **Messe Stuttgart**

11. Bondexpo
Internationale Fachmesse
für Klebtechnologie
09.–12.10.2017 **Messe Stuttgart**

25. Fakuma
Internationale Fachmesse
für Kunststoffverarbeitung
17.–21.10.2017 **Messe Friedrichshafen**

P. E. Schall GmbH & Co. KG
Gustav-Werner-Straße 6 · D-72636 Frickenhausen
T +49 (0)7025 9206-0 · F +49 (0)7025 9206-880
info@schall-messen.de · www.schall-messen.de

Messe Sinsheim GmbH
Neulandstraße 27 · D-74889 Sinsheim
T +49 (0)7261 689-0 · F +49 (0)7261 689-220
info@messe-sinsheim.de · www.messe-sinsheim.de

Messe Stuttgart
Mitten im Markt

Wenn Schwaben feiern ...

... dann nur aus gutem Grund: Die Messe Stuttgart steht seit 75 Jahren für Innovation und Dynamik mitten im Markt. In einem der stärksten Wirtschaftsräume Europas. Als verlässlicher Partner für Global Player und KMU. Mit langjähriger Branchenkompetenz, idealer Infrastruktur, perfektem Service. Und mit besten Kontakten in den Wachstumsmärkten dieser Welt. Wir danken unseren Kunden, Partnern und Freunden für ihr Vertrauen.

Und freuen uns auf die nächsten 75!

Landesmesse Stuttgart GmbH
Messepiazza 1
70629 Stuttgart
Telefon: +49 711 18560-0
Telefax: +49 711 18560-2440
E-Mail: info@messe-stuttgart.de